



Mitteilungsblatt



der Großen Kreisstadt **BACKNANG**  für die Stadtteile
Heiningen Maubach Waldrems

38

Mittwoch
20. September 2023

INHALT

Seite 2
Bereitschaftsdienste

Seite 4
Amtliches

Seite 4
Aus den Ortschaften

Seite 6
Aus dem Rathaus

Seite 9
Soziales

Seite 10
Aus den Kirchen

Seite 12
Aus den Vereinen

Seite 15
Wissenswertes

ab Seite 23
Werbung



Herbstfest

Sonntag, 24.09.2023

hinter dem Maubacher Rathaus

**Ab 11:00 Uhr Weißwurstfrühstück
mit musikalischer Unterhaltung**

**12-14 Uhr Musikverein Sachsenweiler
14:30 Uhr musikalische Unterhaltung durch das
Jugend- und Miniorchester des Musikverein Maubach**

**Neben Weißwürste verwöhnen wir Sie mit Roter Wurst, Curry Wurst,
Pommes frites, Backfrischem Salz- und Zwiebelkuchen
sowie Kaffee und Kuchen.**

Auf Ihr Kommen freut sich

**Musikverein
Maubach
e.V.**



BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf	110
Feuerwehr	112
Polizei in Backnang	909-0
Rettungsdienst Krankentransporter	112

Rems-Murr-Klinikum Winnenden
Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Tel. **07195 5 91-0**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Ärztliche Notfallpraxis im Gesundheitszentrum, Stuttgarter Str. 107

Montag bis Freitag: 18:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 08:00 bis 23:00 Uhr
www.notfallpraxis-backnang.de oder Tel. **116 117 (ohne Vorwahl)**.

An den Werktagen von 09:00 bis 19:00 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, doc-direkt.de oder Tel. **0711 96 58 97 00**.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 23. September 2023

Apothek im Gesundheitszentrum, Karl-Krische-Str. 4
71522 Backnang, Tel.Nr.: **(07191) 34 31 00**

Sonntag, 24. September 2023

Schiller-Apothek Backnang, Schillerstraße 36
71522 Backnang, Tel.Nr.: **(07191) 16 70**

Apothekennotdienst auch unter **0800 0 02 28 33**
(kostenfrei) oder www.aponet.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00 bis 17:00 Uhr, zentrale Notfalldienst-Ansage über den Anrufbeantworter. An Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen. Tel. **0761 120 120 00**

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis wird unter Tel. **116 117** bekannt gegeben.

HNO – Ärztlicher Notfalldienst

täglich ab 18:00 bis 08:00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen im Marienhospital/Notfallpraxis Marienhospital unter Tel. **0180 500 36 56**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten Ihres Kinderarztes erreichen Sie die Kinder-Notfallpraxis der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte (in den Ambulanzzimmern der Kinder- und Jugendmedizin am Rems-Murr-Klinikum Winnenden) unter der Zentralen Rufnummer für den Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Montag bis Freitag: 18:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 08:00 bis 20:00 Uhr unter Tel. **01806 07 36 14** oder **116 117**.

– Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich –

Die diensthabende Vertretungspraxis erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierarztpraxis Krüger, Akazienweg 48, Backnang,
Tel. **90 22 84**

www.tiernotdienst-remm-murr.de, Tel. **0800 93 00 600**

Hinweise: Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig. Bitte vollständige Rufnummern wählen.

SPRECHZEITEN und Rufnummern der Stadtteilgeschäftsstellen

ACHTUNG

Die **Stadtteilgeschäftsstellen** stehen allen Einwohnerinnen und Einwohnern nach

vorheriger Terminvereinbarung

unter Telefonnummer 07191 / 894 - 444 oder

per Mail an buergeramt@backnang.de zur Verfügung.

Alternativ können Sie sich gerne online einen Termin auf der Homepage der Stadt Backnang unter www.backnang.de/service/buergeramt-und-e-buergerdienste/online-terminvereinbarung einbuchen.

Heiningen, Tübinger Straße 28

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 – 18:00 Uhr

Maubach, Bregenzer Straße 8

Montag	14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr

Waldrems, Neckarstraße 40

Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Bitte achten Sie auch auf eventuelle Änderungen unter der Rubrik „Aus den Ortschaften“ sowie auf die Aushänge an den Stadtteilgeschäftsstellen.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Backnang

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Oberbürgermeister Maximilian Friedrich
oder dessen Vertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Knöpfe Druck GmbH & Co. KG

Verlag, Gesamtherstellung, Vertrieb:

Knöpfe Druck GmbH & Co. KG
Winnender Straße 20 · 71522 Backnang
Tel. 07191 34 33 8-0 · Fax 07191 34 33 8-17
Mail: info@knoepfle-druck.de

Erscheinung: i.d.R. wöchentlich mittwochs

Redaktionsschluss: i.d.R. freitags, 12:00 Uhr

Mail: mitteilungsblatt@backnang.de

BACKNANG BK
Die Murr-Metropole

Neue Pflüme

INTERKULTURELLE
Woche 2023

Interkulturelle Woche 2023

23.09. – 08.10.

Aktionswochen mit vielfältigen Veranstaltungen.

Weitere Informationen zur Interkulturellen Woche und den einzelnen Veranstaltungen finden Sie unter: backnang.de/interkulturelle-woche



Stadt Backnang

Stabsstelle für Integration und Flucht

Postgasse 8, 71522 Backnang

Telefon: 07191 894-435, integration@backnang.de

AMTLICHES

Sitzungstermine

Gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt und des Verwaltungs- und Finanzausschusses
Donnerstag, 21. September 2023; 18:30 Uhr
Sitzungssaal des Kreisverwaltungsgebäudes

TAGESORDNUNG:

Öffentlich

1. Vergnügungsstättenkonzept für die Stadt Backnang
109/23/GR
2. Forschungsvorhaben zu gesetzlichen Überholabständen im
Fahrradverkehr - Sachstandsbericht
3. Förderprogramm Balkonkraftwerke - Sachstandsbericht
4. Verschiedenes

Maximilian Friedrich
 Oberbürgermeister

Sitzung des Ortschaftsrates Steinbach
Montag, 25. September 2023; 19:00 Uhr
Rathaus Steinbach – Versammlungsraum

TAGESORDNUNG:

Öffentlich

1. Garagenhöfe - Sachstandsbericht
2. Renovierung Rathaus Steinbach - Sachstandsbericht
3. Grillplatz - Sachstandsbericht
4. Bauangelegenheiten
5. Verschiedenes
6. Bekanntgaben
7. Anfragen

Andreas Rupp
 Ortsvorsteher

Zum Hochzeitjubiläum gratulieren wir herzlich und wünschen weiterhin gute gemeinsame Jahre!

In Heiningen:

Brigitte Praz und Karl-Heinz Praz zur Goldenen Hochzeit am
 Donnerstag, **21. September 2023**

Amalija Rößle und Karl Helmut Rößle zur Goldenen Hochzeit
 am Donnerstag, **21. September 2023**

Entsorgungstermine



Mit der beliebten AWRM-Vesperbox Tag für Tag Müll vermeiden

Auch in diesem Jahr erhalten im Rems-Murr-Kreis die Schulkinder der ersten Klasse praktische Vesperboxen. Zudem stellt die AWRM den Grundschulen Warnwesten für einen sicheren Schulalltag zur Verfügung.

In zahlreichen Haushalten im Rems-Murr-Kreis gehören die beliebten roten Vesperboxen der AWRM schon lange zum Inventar. Seit mehr als 20 Jahren verteilen der Landkreis und die AWRM zusammen mit der Kreissparkasse, die das Projekt finanziell und logistisch unterstützt, die Vesperboxen. Die AWRM möchte so früh wie möglich das Thema Abfallvermeidung bei den Kleinsten platzieren und so für mehr Nachhaltigkeit im Rems-Murr-Kreis sorgen.

Durch die Nutzung der Vesperboxen kann so einiges an Müll eingespart werden, da auf Plastiktüten, Butterbrotpapier oder Alufolie zur Verpackung des Schulverspers verzichtet werden kann. Nicht nur im Schulalltag, sondern auch bei Ausflügen oder in der Freizeit wird die Box für viele zum treuen Begleiter.

Damit bei Ausflügen oder auf dem Schulweg, gerade auch in der dunkleren Jahreszeit, die Sicherheit der Kinder nicht zu kurz kommt, stellt die AWRM den Grundschulen nun schon zum dritten Mal in Folge Warnwesten zur Verfügung. Wie auch auf der Vesperbox ist auf den Warnwesten das AWRM-Maskottchen Anton, der Maulwurf zu sehen.

Nicht nur Material wird von der AWRM zur Verfügung gestellt. Die Schulberaterinnen der Abfallwirtschaft unterstützen auch bei der Durchführung von Unterrichtseinheiten zu den Themen Müllvermeidung und Wertstofftrennung. Auch die Besichtigung eines Wertstoffhofs kann angefragt werden. Umfangreiche Informationen zum Thema Schulberatung gibt es auf der Internetseite der www.awrm.de im Bereich „Unsere AWRM“.

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren allen (auch den nicht genannten) Jubilaren sehr herzlich und wünschen Ihnen in Ihrem neuen Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und einen schönen Festtag!



Maubach



Donnerstag, den 21. September 2023
um 9:30 Uhr

im Evangelischen Gemeindehaus,
Feldkircher Straße 27

Dankbarkeit als Lebenshaltung

Referent: Jonas Wintergerst

Kontakte Begegnungen Gespräche Impulse
Austausch

Kontakt: Sandra Kaiser, Tel.: 07191/312713
Keine Anmeldung erforderlich, „Spendenkännle“, mit Kinderspielecke

Bis zu Heimfahrt um 17:30 Uhr hatten alle Senioren noch Zeit die Stadt Blaubeuren auf eigene Faust zu entdecken und einen Kaffee oder ein leckeres Eis zu genießen.
Gegen 19:00 Uhr trafen wir, dank unseres Busfahrers Michael, alle wohlbehalten wieder in Waldrems ein. Es war ein sehr schöner Tag.



Waldrems

Ausflug der Waldremsener Senioren nach Blaubeuren

Pünktlich um 10:00 Uhr startete unser vollbesetzter Bus mit gutgelaunten Senioren. Unser Ziel war in diesem Jahr Blaubeuren, die Perle der schwäbischen Alb. Dort angekommen durften wir in das Blautopf-Bähnle einsteigen.

Mit dem Bähnle sind wir durch Blaubeuren zur Waldgaststätte „Schillerstein“ gefahren. Dort waren wir zum Mittagessen angemeldet.

Wer wollte und gut zu Fuß war konnte zum Aussichtspunkt Schillerstein wandern. Das Denkmal steht auf dem Hörnle und wurde 1905 zum 100. Todestag des Dichters Friedrich Schiller gebaut.

Auf der Aussichtskanzel dieses Denkmals hatte man einen herrlichen Blick über das Blautal.

Nach dem leckeren Mittagessen und der kleinen Wanderung fuhren wir wieder mit dem Bähnle durch das idyllische Trockental Riedental ins Achtal und zurück nach Blaubeuren.

Markanteste Sehenswürdigkeit in Blaubeuren ist der Blautopf, eine Karstquelle, aus der die Blau entspringt. Mit 21 Metern Tiefe ist der Blautopf eine der tiefsten und größten Quellen in Deutschland. Bekannt auch durch Eduard Mörike mit der Geschichte von der schönen Lau.

Die Höhlen rund um Blaubeuren mit der ältesten Eiszeitkunst wurden von der Unesco zum Weltkulturerbe ernannt. Blaubeuren hat dadurch einen besonderen Status.



Waldremsener Freitagstreff

Neuer After-Work-Treffpunkt
für Klatsch, Tratsch und Gemütlichkeit

29. September 2023

am Rathaus Waldrems
Ab 17:00 Uhr – 21:00 Uhr



Für das leibliche Wohl sorgt
das Orga-Team mit leckeren Suppen

Besuchen Sie auch unsere Homepage: www.backnang.de

AUS DEM RATHAUS

Interkulturelle Woche vom 23. September bis 8. Oktober 2023

Ende September findet die Interkulturelle Woche deutschlandweit statt - so auch vom 23. September bis 8. Oktober in Backnang. Hierzu hat die Stabsstelle für Integration und Flucht der Stadt Backnang in Kooperation mit zahlreichen Vereinen und Institutionen ein sehenswertes Programm auf die Beine gestellt. Hoffentlich ist auch für Sie etwas Interessantes dabei und wir können Sie bei einer oder mehreren Veranstaltungen begrüßen.

Das gesamte Programmheft finden Sie unter www.backnang.de/leben-in-backnang/integration-und-flucht/interkulturelle-woche oder in gedruckter Version in allen Verwaltungsgebäuden der Stadtverwaltung.

Schulweg in Waldrems offiziell eingeweiht

Pünktlich zum neuen Schuljahr können nun Schülerinnen und Schüler auf dem Weg vom Waldremser Ortskern zur Talschule eine Verbindung zwischen der Neckar- und der Langenbachstraße als Schulweg nutzen. Am Dienstag, den 12. September, wurde dieses Wegstück durch Oberbürgermeister Maximilian Friedrich, Ortsvorsteherin Regina Konrad, Schulleiterin Sieglinde Baumgart sowie Erzieherinnen, Schulkinder und Anwohner offiziell eingeweiht. Damit konnte ein lang gehegter Wunsch von vielen Kindern und Eltern nach einem langen und intensiven Aushandlungsprozess endlich umgesetzt werden. Der Ortschaftsrat und die Stadtverwaltung hatten sich sehr dafür eingesetzt, dass die grundstücksrechtlichen Voraussetzungen erfüllt werden und die Bereitstellung und Sicherung des Weges geklärt sind. Zudem investierte die Stadt Backnang rund 30.000 Euro in die Ertüchtigung des Weges.

„Ich bin sehr froh und erleichtert, dass dieser Schulweg endlich eingeweiht werden kann. Die nun gefundene Lösung stellt alle Beteiligten zufrieden. Damit haben alle betroffenen Kinder einen deutlich kürzeren und vor allem sichereren Weg in die Schule oder in den Kindergarten. Und gleichzeitig sind klare Verhältnisse für alle Anwohner und Nachbarn geschaffen worden“, betonte Ortsvorsteherin Regina Konrad bei der offiziellen Einweihung. Oberbürgermeister Maximilian Friedrich: „Dass wir heute diesen Schulweg einweihen, ist ein Beweis dafür, dass sich auch schwierige Themen lösen lassen, wenn sich alle Parteien an einen Tisch setzen und nach einer einvernehmlichen Lösung suchen. Darum gilt mein Dank allen Personen, die an dieser Lösung beteiligt waren, allen voran Frau Konrad, die dieses Thema mit großem Engagement vorangetrieben hat.“



Heinz Holzwarth, Ortsvorsteherin Regina Konrad, Oberbürgermeister Maximilian Friedrich und Schulleiterin Sieglinde Baumgart weihen den neuen Schulweg gemeinsam mit betroffenen Kindern offiziell ein.
Foto: Alexander Becher

Ausstellungseröffnung „Old News“ von Kathrin Sonntag

Die Ausstellung „Old News“ mit Fotografien und Installationen von Kathrin Sonntag in der Galerie der Stadt Backnang, Petrus-Jacobi-Weg 1, läuft bis Sonntag, 19. November 2023.

Kathrin Sonntag zeigt in der Ausstellung Fotografien, Videofilme und Rauminstallationen. Sie hat sich mit dem Ort der Ausstellung auseinandergesetzt und einige ortsspezifische Installationen entwickelt. Unter anderem nimmt sie dabei Bezug auf die Geschichte des Gebäudeensembles und auf die in Backnang ansässige Riecker-Sammlung mit ihren Altmeistergraphiken, die sie ausschnittsweise zitiert und darauf mit eigenen Fotografien reagiert. Die Arbeiten der in Berlin lebenden, deutschschweizerischen Künstlerin sind geprägt von einer wachen Beobachtung und ihrer Gabe, Zufälle und Merkwürdigkeiten zu entdecken und in originelle, ungewohnte Kontexte zu stellen. Die Inszenierung ungewöhnlicher Kombinationen ist eine Eigenart ihrer Arbeit, die mal leichtfüßig, mal streng formal, mal direkt, mal hintergründig daherkommt. Verbindungen aus Fotografie, Collage und installierten Objekten, die oft erst auf den zweiten Blick den Charakter optischer Irritationen oder unverhoffter Ähnlichkeiten offenbaren, zeigen den beiläufig-humorvollen Blick der Künstlerin auf unsere Lebenswelt mit ihren Absurditäten und versteckten Merkwürdigkeiten, die bei ihr im Handumdrehen zu Gegenständen der Kunst werden können. Kathrin Sonntag wurde am 8. September zusammen mit Alina Frieske der Stiftungspreis Fotokunst der Sammlung Klein in Eberdingen-Nussdorf verliehen.

Aktuelle Informationen findet sich unter www.galerie-der-stadt-backnang.de. Der Eintritt in die Ausstellung ist frei. Die regulären Öffnungszeiten der Galerie sind Dienstag bis Freitag von 16:00 bis 19:00 Uhr, Samstag von 11:00 bis 18:00 Uhr und Sonntag von 14:00 bis 18:00 Uhr. Am Tag der deutschen Einheit, 3. Oktober, und Allerheiligen, 1. November, ist von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.



Fünfbeiner mit Pfeifen, 2023, Holz, Latexdruck auf Tapete,
248 x 140 x 42 cm.
Fotos: Kathrin Sonntag



Dinge im Hintergrund #2, Fotografie, Inkjet Print, 2023, 110 x 73 cm

Sprechstunde des Oberbürgermeisters Maximilian Friedrich

Die nächste Bürgersprechstunde mit Oberbürgermeister Maximilian Friedrich findet am Mittwoch, 27. September, von 10:00 bis 12:00 Uhr, statt. Alle Bürgerinnen und Bürger, die ein Anliegen oder Anregungen besprechen wollen, sind in das Historische Rathaus, Am Rathaus 1, eingeladen. Die Bürgersprechstunde wird als persönlicher Termin oder aber auch als Telefon- oder Videotermin angeboten. Die Gesprächstermine der Sprechstunde werden straff gestaltet.

Es wird um eine vorherige telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 07191 894-577 gebeten.

Backnangs Industriegeschichte per (E-)Bike erleben

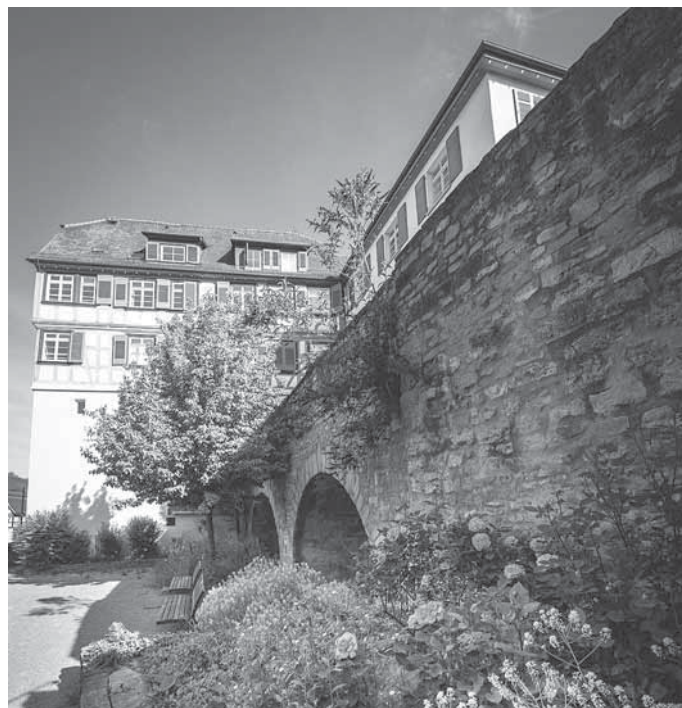
Am Freitag, 22. September, findet um 14:00 Uhr die Stadtführung „Backnangs Industriegeschichte per (E-)Bike erleben“ statt. Die Führung beginnt am Stiftshof und kostet sieben Euro. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, direkt vor Ort passend zu bezahlen. Die Teilnahme ist nur mit einem eigenen (E-)Bike möglich. Interessierte haben die Möglichkeit, sich bis Donnerstag, 21. September, beim Kultur- und Sportamt unter der Telefonnummer 07191 894-361 oder per E-Mail an tourismus@backnang.de anzumelden.

Die Stadtführer Gudrun und Rolf Hettich führen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch die Backnanger Industriegeschichte und machen diese in der Gegenwart erfahrbar. Die Führung beginnt mit einer ca. 90-minütigen, entspannten Radtour. Die ca. 15km lange Tour vermittelt anhand historischer Fabrikgebäude einen Eindruck zur industriellen Entwicklung Backnangs. Im Anschluss ist ein halbstündiger Besuch des Technikforums möglich.

Backnang im Dritten Reich

Am Sonntag, 24. September, findet eine Stadtführung zum Thema „Backnang im Dritten Reich“ statt. Die Führung beginnt um 13:00 Uhr beim Gasthof zur Linde, Stuttgarter Straße 58, und kostet 5 Euro. Interessierte haben die Möglichkeit, sich für die Teilnahme bis Freitag, 22. September, beim Kultur- und Sportamt unter der Telefonnummer 07191 894-361 oder per E-Mail an tourismus@backnang.de zur Führung anzumelden.

Die Führung von Stadtführer Eberhard Hild beinhaltet wichtige historische Orte in Backnang wie beispielsweise das ehemalige Lehrerseminar der NSDAP, das ehemalige Parteilokal der NSDAP und auch die Robert Kaess Siedlung. Die Siedlung entstand damals im Zuge der nationalsozialistischen Wohnungsbaupolitik und ist ein Mahnmal der Zeitgeschichte. Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen bei dieser Führung die bewegte Geschichte Backnangs im Dritten Reich kennen.



Die Backnanger Innenstadt

Foto: René Straube

Stadtführung für Singles

Am Sonntag, 24. September, findet eine Stadtführung für Singles statt. Die Führung beginnt um 14:30 Uhr beim Stiftshof und kostet 5 Euro. Interessierte haben die Möglichkeit, sich für die Teilnahme bis Freitag, 22. September, beim Kultur- und Sportamt unter der Telefonnummer 07191 894-361 oder per E-Mail an tourismus@backnang.de zur Führung anzumelden.



Idyllisches Backnang

Foto: René Straube

Die Führung von Stadtführer Michael Keim richtet sich an unternehmungsfreudige Singles. Dabei haben Alleinstehende die Möglichkeit, Stadt und Leute kennenzulernen und sich auszutauschen. Gerade für Zugezogene, die einerseits Backnang erleben, aber andererseits Anschluss bei Singles und Gleichgesinnten finden möchten, ist diese Führung gut geeignet. Im Rahmen der Singles-Stadtführung wird auch der Stadtturm besichtigt.

Musikalisch unterwegs in Backnang

Am Donnerstag, 28. September, findet erstmals die Stadtführung „Musikalisch unterwegs in Backnang“ statt. Die Führung beginnt um 18:00 Uhr am Backnanger Bürgerhaus und kostet 5 Euro. Interessierte haben die Möglichkeit, sich für die Teilnahme bis Mittwoch, 27. September, beim Kultur- und Sportamt unter der Telefonnummer 07191 894-361 oder per E-Mail an tourismus@backnang.de zur Führung anzumelden.

Bei dieser Führung von Stadtführer Torsten Vollbrecht gibt es spannende Backstage-Einblicke hinter die Bühne des Backnanger Bürgerhauses. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer besuchen auch die Stiftskirche und erkunden Backnang musikalisch.



Backnanger Bürgerhaus

Foto: Kultur- und Sportamt

Lesespaß für Bücherzwerge

Am Donnerstag, 28. September, lädt die Stadtbücherei Backnang alle interessierten Kinder ab drei Jahren zu einer Vorlesestunde mit Vorleserin Rebecca Hart ein. Die Veranstaltung in der Kinderecke der Stadtbücherei, Im Biegel 13, beginnt um 15 Uhr und dauert ungefähr 45 Minuten. Der Eintritt ist frei. Gemeinsam entdecken die Kinder die Inhalte neuer Bilderbücher, tauchen in spannende oder lustige Welten ein und erweitern nebenbei ihren Wortschatz und ihre Phantasie.

Da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist, bittet die Stadtbücherei um Voranmeldungen unter der Telefonnummer 07191 894-498 oder per E-Mail an stadtbuecherei@backnang.de. Jüngere Geschwisterkinder können aus Rücksicht auf die anderen Kinder leider nicht dabei sein.

Betriebe werden nach Flächenbedarf befragt

Die Kommunen der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang mit den Mitgliedern Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Kirchberg an der Murr, Oppenweiler und Weissach im Tal befragen dieser Tage ihre ansässigen Betriebe nach weiterem Flächenbedarf und Entwicklungsperspektiven. Zu diesem Zweck erhalten die Unternehmen ein Schreiben ihres Bürgermeisters mit der Bitte, einen Fragebogen bezüglich ihres zukünftigen Flächenbedarfes auszufüllen. Die Ergebnisse der Befragung sind Teil einer Studie zur Gewerbeflächenentwicklung für die gesamte Raumschaft der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft. Die Studie wird derzeit durch das Institut für Stadt- und Regionalentwicklung (IfSR) aus Nürtingen erstellt. Fertiggestellt wird die Gewerbeflächenstudie in den kommenden Monaten und fließt in die Neuaufstellung des Flächennutzungsplans ein. Dieser stellt die beabsichtigte zukünftige Flächennutzung der Gemeinden in den nächsten Jahren dar. Aufgrund der langfristigen Wirksamkeit des Flächennutzungsplans bitten die Gemeinden ihre Betriebe um eine rege Teilnahme.

Die Ergebnisse der Befragung sind Teil einer Studie zur Gewerbeflächenentwicklung für die gesamte Raumschaft der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft. Die Studie wird derzeit durch das Institut für Stadt- und Regionalentwicklung (IfSR) aus Nürtingen erstellt. Fertiggestellt wird die Gewerbeflächenstudie in den kommenden Monaten und fließt in die Neuaufstellung des Flächennutzungsplans ein. Dieser stellt die beabsichtigte zukünftige Flächennutzung der Gemeinden in den nächsten Jahren dar. Aufgrund der langfristigen Wirksamkeit des Flächennutzungsplans bitten die Gemeinden ihre Betriebe um eine rege Teilnahme.

Stellenausschreibungen

KOMM NACH BACKNANG
WERDE TEIL DES TEAMS!

BACKNANG (BK)
Die Murr-Metropole

Mitarbeiter*in Vorzimmer Amtsleitung (m/w/d)
für die Stadtkämmerei
70–100 %-Stelle, EG 7 TVöD

backnang.de/jobs-und-karriere

KOMM NACH BACKNANG
WERDE TEIL DES TEAMS!

BACKNANG (BK)
Die Murr-Metropole

Schulkind-Betreuungskräfte (m/w/d)
Amt für Familie, Jugend und Bildung
Teilzeitstellen von 20 % bis 45 %

backnang.de/jobs-und-karriere

KOMM NACH BACKNANG
WERDE TEIL DES TEAMS!

BACKNANG (BK)
Die Murr-Metropole

Mitarbeiter*in Buchhaltung/Barkasse (m/w/d)
70–100 %-Stelle, Entgeltgruppe 5 TVöD

backnang.de/jobs-und-karriere

Stellenausschreibungen finden Sie auch unter www.backnang.de

SOZIALES

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Backnang



Aspacher Straße 32, Tel. 8 38 56
Mail: awo-backnang@t-online.de
Vorsitzender: Ullrich Naumann
Sprechzeiten: dienstags, 15:00 – 17:00 Uhr und donnerstags,
10:00 – 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

- Behinderten-Freizeitclub: freitags ab 14:30 Uhr im Haus der AWO
- Info Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung - Termin nach Absprache
- Waldheimfreizeit in den Sommerferien im Plattenwald für Kinder von 6 – 10 Jahren

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang, Tel. 92797 - 0
Mail: info@hospiz-remsmurr.de
Homepage: www.hospiz-remsmurr.de

Beratung zur Patientenverfügung
und vorsorgenden Papieren / Terminvereinbarung
Trauernetzwerk Rems-Murr

Ambulanter Hospizdienst **Tel. 92797-22**
Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und Ihrer Angehörigen; Unterstützung zu Hause, im Pflegeheim und im Krankenhaus
Mail: ambulantes@hospiz-remsmurr.de

Kinder- und Jugendhospizdienst
„Pustebume“ **Tel. 92797 – 20**
Begleitung von Kindern und Jugendlichen bei Krankheit, Tod und Trauer
Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de

Stationäres Hospiz Backnang **Tel. 92797-40**
Mail: stationaeres@hospiz-remsmurr.de

SAPV Daheim SEIN
Spezialisierte ambulante Palliativversorgung bei einem weit fortgeschrittenen Stadium einer nicht heilbaren Krankheit mit schweren Symptomen

Tel. 92797-70, Mail: wir@sapv-daheimsein-remsmurr.de
www.sapv-daheimsein-remsmurr.de

Deutsches Rotes Kreuz – Ortsverein Backnang



Öhringer Straße 8, Tel. 6 85 41, Fax 7 21 88 ,
Homepage: www.drk-backnang.de

Kontakte zur Bereitschaft/Bereitschaftsabend
Organisations- und Übungsabende an jedem Mittwoch von 20:00 - 22:00 Uhr.
Informationen unter bereitchaftsleitung@drk-backnang.de
Erste-Hilfe-Lehrgänge

Auf Anfrage - Anmeldung und Auskunft unter der Tel. 68541 oder per Mail unter ausbildung@drk-backnang.de.

Jugendrotkreuz

Findet jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 18:00 bis 19:30 Uhr statt.

Auskunft bei Kevin Huhnen unter jrk@drk-backnang.de

Gemeinschaft Sozialarbeit, Bewegungsprogramme

- Seniorengymnastik
- Yoga
- Line Dance
- Kraft und Balance (Sturzprophylaxe)
- Gymnastik für Herren ab 60 Jahren
- Wassergymnastik

Informationen unter der Tel. 60931 oder per Mail unter www.drk-backnang.de.

Kleiderkammer Annahme und Ausgabe

Öhringer Straße 8, Tel. 343139,
Mail: kleider@drk-backnang.de, Leiterin Anne Fix
montags 09:00-12:00 Uhr
mittwochs 14:00-17:00 Uhr
samstags 09:00-12:00 Uhr (jeden 1. Samstag im Monat)

Mobile Dienste Backnang

Das DRK macht mobil!



Fahrdienst: Unser Team fährt Sie nicht nur ins Krankenhaus, zum Arzt oder zu Behörden.

Hauswirtschaftlichen Hilfen: Wir bieten Entlastung bei der Bewältigung des Alltags.

Schülerbetreuungen: Für Menschen mit seelischen, körperlichen oder geistigen Beeinträchtigung.

Hausnotruf: Auf Knopfdruck erhalten Sie schnellstmöglich Hilfe – jederzeit!

Auskunft, Informationen und Beratung:

Fabian Frasch + Irma Hettich, Wanne 3/2, 71522 Backnang
Tel.: 07191 88311 / Fax: 07191 953690
Mail: Mobiledienste.Backnang@drk-rem-s-murr.de
Homepage: www.drk-rem-s-murr.de

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr und Frauenberatungsstelle

Das Frauen- und Kinderschutzhaus bietet Schutz für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder.

Kontaktbüro Frauenberatungsstelle: ☎ 07191 9308655
Bundesweite Hilfetelefon (24 Std.): ☎ 0800 0116016
Polizei Notruf (nachts und am Wochenende): ☎ 110

Für die Blutspende-Termine werden Helfer gesucht

Mithilfe in der Küche (Vesperbereitung), beim Aufbau sowie bei der Begleitung der Spender während und nach der Blutspende. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Tel. 6 09 31.

Redaktionsschluss

Bitte denken Sie rechtzeitig an den Redaktionsschluss,
freitags, 12:00 Uhr.

Zu spät eingehende Manuskripte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Mitteilungsblatt@backnang.de

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.



wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt
wellcome-Teams unterstützen Familien mit Babys während des ersten Lebensjahres: Ehrenamtliche greifen Eltern unter die Arme, die Entlastung im Alltag benötigen.

Kontakt wellcome in Backnang:
Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.
Diana Bertele, wellcome-Koordinatorin,
Theodor-Körner-Straße 1, 71522 Backnang
Telefon: 0175/9727898,
E-Mail: backnang@wellcome-online.de

AUS DEN KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WALDREMS MAUBACH HEININGEN

Ammerstraße 18, 71522 Backnang-Waldrems
Telefon: 6 85 27, Fax 34 03 20
Mail: pfarramt.backnang.waldrems@elkw.de
Homepage: www.kirche-wahema.de

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin Frau Anja Braun:
dienstags und donnerstags von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Sonntag, 24. September 2023 16. Sonntag nach Trinitatis

„Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen
und das Leben
und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht
durch das Evangelium.“
2. Timotheus 1,10b

Donnerstag, 21. September 2023

09:30 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück, GH Maubach
Thema: „Dankbarkeit als Lebenshaltung“, Referent:
Jonas Wintergerst
16:30 Uhr Jungschar Waldrems (1.-4. Klasse), GH Waldrems-
Heiningen
19:00 Uhr Teenkreis (7. Klasse - 16 Jahre), GH Maubach

Freitag, 22. September 2023

16:00 Uhr Mädchenjungschar (5. – 6. Klasse), GH Maubach
20:00 Uhr Fokus, GH Waldrems-Heiningen

Sonntag, 24. September 2023

10:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Pauluskirche
Maubach (Diakon Jonas Wintergerst)
Der Gottesdienst wird musikalisch vom Backnanger Klarinette-
ensemble begleitet.

10:15 Uhr Kirchenkids im Gemeindehaus Maubach

Montag, 25. September 2023

17:00 Uhr Jungschar Maubach (1.-4. Klasse), GH Maubach

Dienstag, 26. September 2023

17:00 Uhr Bubenjungschar (5.-7. Klasse), GH Waldrems-Hei-
ningen
20:00 Uhr Kirchenchorprobe, GH Waldrems-Heiningen

Mittwoch, 27. September 2023

15:00 Uhr Konfirmandenunterricht, GH Maubach
19:00 Uhr Frauenkreis, GH Waldrems-Heiningen „Abendspa-
ziergang“
19:45 Uhr Probe des Posaunenchores, GH Heiningen Weg

Kirchenkids

Alle Kinder von 0-8 Jahren sind herzlich willkommen!

Wir kommen zusammen, sin-
gen gemeinsam, spielen und
hören altersgemäße biblische
Geschichten. Unser Kinder-
programm findet 14-tägig um
10:15 Uhr parallel zum Got-
tesdienst statt. Wir beginnen



gemeinsam in der Kirche und gehen danach in den Gemein-
dsaal. Das bedeutet, dass wir zwischen Maubach und Waldrems
wechseln, je nachdem, wo in diesem Monat Gottesdienst ist.

Unsere Termine 2023 sind:

24. September; 1. Oktober (Erntedank); 15. Oktober; 29. Okto-
ber; 12. November; 26. November; 10. Dezember

Wir freuen uns auf DICH!

Julia Ertl, Daria Irg, Elisabeth Werner
(Tel. für weitere Infos: Pfarramt Waldrems, 68527)

Folgende Sonntage sind für Taufen vorgesehen:

29. Oktober 2023 10:15 Uhr Auferstehungskirche Waldrems-
Heiningen
12. November 2023 10:15 Uhr Pauluskirche Maubach
10. Dezember 2023 10:15 Uhr Auferstehungskirche Waldrems-
Heiningen

Sie erreichen die Stadtverwaltung Backnang unter:

Telefon 07191 894-0
Mail stadt@backnang.de
Homepage www.backnang.de

UNSERE ANGEBOTE IN WAHEMA
Waldrems, Heiningen, Maubach

He
Wa + Ma
€

UNSERE EC-KIDS JUNGSCHAREN

Jede Woche treffen wir uns mit Kindern unterschiedlicher Altersgruppen in unseren Gemeindehäusern zur Jungschar. Dort spielen wir lustige Spiele, hören spannende Geschichten aus der Bibel und beten füreinander. Unser Programm kostenlos und unverbindlich. Du kannst also gerne einfach mal vorbeischaun!

DU BIST WILLKOMMEN!

Kontakt
Jugendreferentin
Johanna Ortmann
johannaortmann@swdec.de
0176 46565813



Sonntag, 08. Oktober 2023 - 16 Uhr
Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen

Charly, die Orgelmaus



Herzliche Einladung zu einem heiteren, interaktiven und kurzweiligen Familienkonzert mit Julia Klöpfer. Für Kinder ab 5 Jahren geeignet.

Um Anmeldung bei Julia Klöpfer (julia.kloepfer@ekhn.de) wird gebeten. Der Eintritt ist frei. Spenden kommen der Jugendarbeit WaHeMa zugute. Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Waldrems-Maubach-Heiningen.

JUNGSCHAR 1.-4.KLASSE

Maubach - Montags 17:00-18:30Uhr
im Gemeindehaus Maubach: Feldkircher Str. 27
Kontakt: Daria Irg: daria.irg@gmx.de / 01575 0646712

Waldrems - Donnerstags 16:30-18Uhr
im Gemeindehaus Waldrems: Neckarstraße 88
Kontakt: Johanna Ortmann: johannaortmann@swdec.de
0176 46565813

ZU ALT FÜR JUNGSCHAR?
Dann schau gern mal in unserem Teenkreis vorbei!



JUNGSCHAR 5.-7.KLASSE

Mädels - Freitags 16:00-17:30Uhr
im Gemeindehaus Maubach: Feldkircher Str. 27
Kontakt: Johanna Ortmann: johannaortmann@swdec.de
0176 46565813

Jungs - 14tägig Dienstag 17-18:30Uhr
im Gemeindehaus Waldrems: Neckarstraße 88
Kontakt: Ralf Daumüller: andrea-und-ralf@gmx.de
07191 1876042



Katholische Kirchengemeinde
St. Johannes
Heiningen, Maubach und Waldrems

Obere Bahnhofstr. 26, 71522 Backnang
Tel. 07191 6 86 52, Fax 07191 7 10 38
Mail: pfarramt.johannes@katholisch-backnang.de
Homepage: www.katholisch-backnang.de

Donnerstag, 21. September 2023

08:30 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche
10:00 Uhr Gottesdienst Bonhoeffer Haus, Bonhoeffer Haus
11:00 Uhr Gottesdienst Pflgestift Waldrems, Pflgestift Waldrems
20:00 Uhr Eucharistische Anbetung, Johanneskirche

Freitag, 22. September 2023

15:00 Uhr Gottesdienst Haus am Berg, Haus am Berg

Samstag, 23. September 2023

11:00 Uhr Taufe, Johanneskirche
18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Johanneskirche
19:00 Uhr Portug. Eucharistiefeier, Johanneskirche

Sonntag, 24. September 2023

10:30 Uhr Familien Wort-Gottes-Feier, Johanneskirche
19:00 Uhr Taizè Gottesdienst Maubach, Maubach

Dienstag, 26. September 2023

19:00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

Donnerstag, 28. September 2023

08:30 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

20:00 Uhr Eucharistische Anbetung, Johanneskirche

Der erste Elternabend ist am 27. September 2023 um 20:00 Uhr im Gemeindezentrum St. Johannes, Lerchenstraße 18.

Elvira Reim

Gemeindeversammlung

Merken Sie sich bitte schon mal den Termin der Gemeindeversammlung **am 8. Oktober 2023 im Gemeindesaal Johannes** vor. Nach dem 10:30 Uhr-Gottesdienst in der Johanneskirche und einem gemeinsamen Mittagessen im Gemeindehaus Johannes wollen wir Ihnen den Stand der Standort-entwicklung vorstellen und mit Ihnen über Vorschläge zur Veränderung der Gottesdienstzeiten sprechen. Natürlich soll auch Platz sein für all Ihre Fragen und Anregungen.

Alle Mitglieder der Kirchengemeinden Christkönig und Johannes sind herzlich eingeladen!

Monika Schwartz

Weißwurst Frühstück**Nein, keine Rote**

und keine Schwarzwürste, Weißwürste gibt es im Oktober! Nein, es gibt auch kein Oktoberfest am 1. Oktober nach dem Gottesdienst in Christkönig. Nur eine Brotzeit draußen im Garten des Gemeindehauses und Troubadix-Musik, und sonst noch was. Das Ganze, falls etwas reinkommt, zugunsten unserer Sozialkasse, unter Mithilfe des Chores, des Familienkreises und des Sozialausschusses. Bitte an diesem Tag kärglich frühstücken! Und wer keine Weiße will, der kriegt einen Obatzten.

Wolfgang Beck

Vater unser – Ein beinahe alltägliches Gespräch

Vielleicht stolpern Sie und denken: Das Vater unser ist doch ein Gebet und kein Gespräch. Wir haben es einmal auswendig gelernt und beten es in unseren Gottesdiensten. Manchmal wünschen wir uns, dass Blockaden weggeräumt werden und ein Gespräch zustande kommt, dass wir reden können mit dem anderen Menschen.

Möchten Sie gern mit Gott ins Gespräch kommen? Vielleicht kann das altbekannte Gebet das Gespräch mit Gott neu beleben.

Herzliche Einladung zu unserem 4-teiligen Kurs aus der Reihe Stufen des Lebens.

Jeweils freitags von 19:30 Uhr bis 22:00 Uhr erwarten wir Sie gerne an folgenden Tagen: 13. Oktober, 20. Oktober, 10. November und 17. November 2023. In diesem Jahr findet der Kurs im Gemeindehaus St. Johannes in der Lerchenstraße 18 statt. Anmeldung erbeten bis 5. Oktober 2023 per Mail an renate.kemmler@t-online.de oder hellerribe@web.de. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage www.katholisch-backnang.de oder den Flyern, die in den Kirchen aufliegen. Wir freuen uns auf Sie.

Renate Kemmler und Rita Heller

Erstkommunion 2023/2024**„Du gehst mit!“ – So lautet das Leitwort unserer Erstkommunion-katechese 2023/2024.**

Ende September sollten alle Kinder der dritten Klasse, die katholisch sind oder den katholischen Religionsunterricht in Backnang besuchen, eine Einladung über die Schule erhalten haben. Falls Sie keinen Brief bekommen und Ihr Kind zur Erstkommunion gehen möchte, setzen Sie sich bitte mit dem Pfarrbüro Johannes, Frau Schmoll Tel. 07191-68652 Mail: Karo-la.Schmoll@drs.de in Verbindung.

Firmvorbereitung 2023/2024

Die Jugendlichen der Klassen 9 in den Backnanger Schulen erhalten Anfang des neuen Schuljahres über die Schulen einen Informations- und Einladungsbrief zum Firmkurs. Sollte ein Schüler der Klasse 9 bis Anfang Oktober keinen Brief erhalten haben, melden sie sich bitte im Pfarrbüro Christkönig.

Jederzeit können sie sich über firmung@katholisch-backnang.de an uns wenden. Wir schicken Ihnen gerne die Informationen zu.

Ende September und Anfang Oktober laden wir alle interessierten Jugendlichen und ihre Eltern zu zwei Informationsabenden über die Firmung im Juli 2024 ein. Termine und Ort werden in den Einladungsschreiben und auf der Homepage stehen.

Monika Schwartz

Katholische öffentliche Bücherei St. Johannes

Die Bücherei ist während der Sommerferien geschlossen. Am 24.9. ist die Bücherei von 10 – 10.30 Uhr geöffnet. Wir wünschen unseren Lesern einen erholsamen Sommer mit viel Zeit zum Lesen.

Das Büchereiteam

AUS DEN VEREINEN**Akkordeon-Ring Steinbach**

**Schon darüber nachgedacht,
mal wieder Akkordeon zu spielen?
Komm in unser Projektorchester
und sei beim Konzert am 09. März 24 dabei!**

Projektstart: 4. Oktober 2023**Proben:**

jeden Mittwoch von 19:00 –19:45h (außer in den Ferien) im Übungsraum bei der Dorfhalle in Backnang Steinbach

Du hast die Wahl:

- kostenlose Teilnahme für Mitglieder des Akkordeon Ring Steinbach
- 30 € einmalige Kursgebühr
- 65 € einmalige Kursgebühr inkl. 4 Einzelunterrichtsstunden bei unseren Musiklehrern (je 30 Minuten)

Anmeldung:

Anmeldeformular unter Downloads www.akkordeon-ring.org und per E-Mail: Projektorchester2024@akkordeon-ring.org

Telefonischer Kontakt

mit unserer Musiklehrerin Bianca Rieger unter 0175 2182221



Gymnastik-Selbsthilfegruppe



Senioren-gymnastik 08:30 – 09:30 Uhr
 Wirbelsäulengymnastik 09:30 – 10:30 Uhr
 Osteoporose-Gymnastik 10:30 – 11:30 Uhr
 Die Übungsstunden finden mittwochs in der Radsporthalle Waldrems statt.

Information und Anmeldung:

Robert Schäfer, ausgebildeter Sportlehrer, Tel. 73 43 15

LandFrauen Verein Heiningen



Homepage: www.landfrauen-heiningen.de

SPORT in Heiningen 2023 - ab April neuer Lauftreff!!!

Runter vom Sofa und ab zum Sport! Vom Linientanz über Gymnastik und Pilates bis hin zu Yoga ist für Alle was dabei. Ab 19.04.2023 mit neuem Lauf/Wandertreff, bei dem Jede/r willkommen ist. Wir werden nach kurzem gemeinsamen Aufwärmen mit wetterangepasster Kleidung und festem Schuhwerk verschiedene Strecken in der Umgebung erkunden. Willkommen sind Sportliche oder Alle, die es werden wollen. Schnell anrufen und anmelden!!!

MONTAG		
Pilates 60 +	10:00 Uhr 10x60 Minuten 55 € Mitglieder, 65 € Nichtmitglieder ab 15. Mai 2023	Unterer Gymnastik- raum, Reisbachhalle Marlies Baldus Tel. 0163/6951230
DIENSTAG		
Pilates und mehr... für Senioren	10:00 Uhr 10x60 Minuten 55 € Mitglieder, 65 € Nichtmitglieder ab 9. Mai 2023 (ausgebucht)	Unterer Gymnastik- raum, Reisbachhalle Marlies Baldus Tel. 0163/6951230
Powerpilates für Fortgeschrittene	18:00 Uhr 10x60 Minuten 55 € Mitglieder, 65 € Nichtmitglieder ab 9. Mai 2023	Unterer Gymnastik- raum, Reisbachhalle Marlies Baldus Tel. 0163/6951230
Linientanz für Alle	18:30 Uhr 10x60 Minuten 60 € Mitglieder 65 € Nichtmitglieder neuer Kurs ab 4. Juli 2023	Oberer Gymnastik- raum, Reisbachhalle Jochen Bassmann Anmeldung: Jutta Rieger-Ehrmann Tel. 960719
MITTWOCH		
Lauftreff (alle 2 Wochen)	10:00 Uhr (ca. 90 Min.) Mitglieder kostenfrei Nichtmitglieder 10er Karte 25 € 2-wöchig!	Parkplatz Spiel- platz Horbachhof Marlies Baldus Tel. 0163/6951230

DONNERSTAG		
Austausch und Bewegung für Frauen	10:00 Uhr (60 Min.) Mitglieder Jahres- pauschale Einstieg jederzeit möglich	Unterer Gymnastik- raum, Reisbachhalle Heidi Taschner Tel. 68263
Hatha-Yoga für Alle	10:00 Uhr 10x75 Minuten 75 € Mitglieder, 85 € Nichtmit- glieder ab 25. Mai 2023	Oberer Gymnastik- raum, Reisbachhalle Marlies Baldus Tel. 0163/6951230
Kreativer Tanz, Orientalischer Tanz...	18:00 Uhr 10x60 Minuten 60 € Mitglieder + Nichtmitglieder	Oberer Gymnastik- raum, Reisbachhalle Manuela Lungo Tel. 1795060
Pilates mit Vorkenntnissen	18:45 Uhr 10x60 Minuten 55 € Mitglieder, 65 € Nichtmit- glieder ab 9. März 2023 (ausgebucht)	Unterer Gymnastik- raum, Reisbachhalle Marlies Baldus Tel. 0163/6951230

Modellbahner Backnang e. V.



Homepage: www.modellbahner-backnang.de

Wir sind ein Verein, der sich hobbymäßig mit dem Bau und dem Betrieb einer Modelleisenbahnanlage in Spur H0 beschäftigt. Unsere Vereinsanlagen wachsen und entwickeln sich seit der Vereinsgründung 2009 beständig.

Wir arbeiten mit viel Leidenschaft und Liebe zum Detail an der Gestaltung und der Pflege der Modellbahnanlagen.

Neue Interessenten für das Modellbahn-Hobby sind stets willkommen.

Die Anlagen des Vereins befinden sich in der Tübinger Str. 25 in Backnang - Heiningen. Treff jeden Montag und Donnerstag ab 18:30 Uhr.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Backnang



Tier- und Pflanzenwelt in Streuobstwiesen – eine Entdeckungstour für die ganze Familie

Im Rahmen des Familienprogramms der Backnanger Naturfreunde entführt Petra Klinger, Naturparkführerin des Schwäbisch-Fränkischen Waldes, am Samstag, den 30. September alle Interessierten in eines der lebhaftesten Biotope – die Streuobstwiesen. Bei einem Spaziergang erfahren die Teilnehmer einiges über alte und neue Obstsorten, Sommer-, Herbst- und Winteräpfel, über die Herstellung von Dörrobst, Saft und Most. Von Petra Klinger wird in diesem Zusammenhang auf folgende Fragen eingegangen: welche Obstsorten eignen sich wofür? Wie wird eine Streuobstwiese richtig gepflegt? Was tun bei Wühlmausschäden und wie können Krankheiten an den Bäumen durch vorbeugende Maßnahmen vermieden werden. Vogelgesang, Schmetterlinge und Heuschrecken, Haselmaus und Siebenschläfer - Streuobstwiesen gehören zu den vielfäl-

tigsten Lebensräumen Mitteleuropas. Wie funktioniert das Ökosystem Streuobstwiese? Wie wichtig ist dabei die Honigbiene? Was passiert im Bienenstock? Damit Unterhaltung und Spaß nicht zu kurz kommen: mit lustigen Spielen und einem Quiz wird der Ausflug zu einem tollen Familienevent.

Treffpunkt ist um 10:00 Uhr in Backnang- Maubach an der Calisthenics Anlage (Sportplatz) am Ortseingang (Kitzbüheler Straße) von der B 14 bzw. Backnang kommend. Dauer ca. 2,5 Stunden. Der Weg ist kinderwagentauglich. Mitzubringen sind gutes Schuhwerk, Vesper, Trinken, Sitzkissen. Anmeldung bei Jutta Steinbauer unter jutta.steinbauer@gmx.de.

Obst- und Gartenbauverein Heiningen-Maubach-Waldrems e.V.



Mehr Infos auf unserer Homepage: www.o-g-v.de

OGV Ausflug 27. August 2023

Besuch der Bundesgartenschau Mannheim gemeinsam mit dem OGV Murr

Am frühen Morgen trafen sich 20 gutgelaunte Mitglieder und Freunde des OGV am Hof von Omnibus Pfizenmaier in Heiningen. Pünktlich um 7 Uhr mit unserem bewährten Fahrer Michael fuhren wir nach Murr. Dort warteten schon 30 weitere Mitglieder des OGV Murr.

Weiter fuhren wir zur Autobahn nach Mannheim. Auf einem Rastplatz gab es unser obligatorisches Vesper, Getränke sowie belegte Brötchen, geräucherte Würstchen, Brot und Kuchen.



Nach einer Stunde Fahrt kamen wir dann gut gestärkt in Mannheim am Eingang Luisenpark an. Bis 17:15 Uhr hatte jeder die Zeit zur freien Verfügung. Und so machten wir uns in kleinen Grüppchen auf, das Gelände zu erkunden. Denn zu entdecken gab es sehr viel.



Die Bundesgartenschau befindet sich in zwei unterschiedlichen Parkanlagen – dem Luisenpark und dem Spinelli-Park. Beide Anlagen sind durch eine Seilbahn miteinander verbunden. Von der Seilbahn aus eröffnet sich ein toller Blick über Mannheim und die Umgebung.

Für jeden Geschmack war etwas dabei – die tollen angelegten Pflanzen- und Blumenbeete, die dank des Regens der vergangenen Tage in voller Pracht standen, der Park mit

altem Baumbestand das chinesische Teehaus im Luisenpark. Im Spinelli-Areal gab es neben Blumenschauen diverse Kunstinstallationen im Freien wie in Hallen viel zu besichtigen.



Gegen 17:15 Uhr trafen wir uns am Bus und wieder ging es zurück. An einer Raststätte kurz vor Sinsheim, verzehrten wir unser restliches Vesper und hatten noch nette Gespräche mit unseren Mitfahrern vom OGV Murr.

Noch vielen Dank an unseren Fahrer Michael der uns sicher zu unserem Ziel und auch wieder nach Hause gebracht hat, sowie den Organisatoren des Ausflugs und vor allem natürlich allen Teilnehmenden.

Alle kehrten mit tollen Eindrücken (und vermutlich hübschen Bildern) in den Alltag zurück.

Euer OGV Heiningen-Maubach-Waldrems

Radsportverein Backnang-Waldrems 1914 e.V.



Homepage: www.rsv-waldrems.de

Trimm-Dich-Freizeitgruppe

Fitness-Gymnastik für Rücken und Bauch – davor Dauerlauf oder Krafttraining an Geräten. Jeden Montag ab 20:00 Uhr in der Radsporthalle. Ansprechpartner ist Josef Fehr, Tel. 63997

Frauengymnastik

Mittwochs von 20:00 bis 21:00 Uhr. Übungsleiterin ist Frau Stefanie Sommer (Trainerin im Gesundheitssport mit B-Lizenz und Nordic-Walking-Instructor), Tel. 1876996.

Volley-Ball

Jeweils freitags ab 20:15 Uhr. Ansprechpartner sind Michael Lindner, Tel. 58185 bzw. Günter Erb, Tel. 66373.

Radsportgruppe - Ausfahrten

Mountainbike: freitags, 18:00 Uhr

Mountainbike: samstags nach Absprache

Rennrad: April bis September, mittwochs, 18:00 Uhr

Radtouren: sonntags, 10:00 Uhr – open end, Start ist jeweils an der Radsporthalle, Langenbachstraße in Waldrems

Auskunft: Mountainbike: Stefan Winter, 0173 7077749,

Rennrad & Radtouren:

Lothar Wurst, 0170 3869889

Radball

Schüler und Jugend dienstags und donnerstags, 17:00 – 18:30 Uhr

Schüler und Jugend dienstags und donnerstags, 18:30 – 20:00 Uhr

Amateure dienstags und donnerstags, 20:00 – 22:00 Uhr

Anfänger und Schüler mittwochs und freitags, 18:00 – 19:30 Uhr

Trainingsort: Radsporthalle, Auskunft bei Markus Heckelmann per Mail unter rsvwaldremsradball@gmail.com.

Rakitu

Kinderturnen für Kinder von 3- 7 Jahren

mittwochs: Rakitu MINIS 15:15 -16:15 Uhr (ab 3 Jahren)

Rakitu MAXIS 16:30- 17:30 Uhr (ab 5 Jahren)

Auskunft bei Maike Wörner und Nadine Heckelmann per Email: rsvwaldremsradball@gmail.com oder rakitu@rsv-waldrems.de. Eine Anmeldung ist erforderlich!

Tischtennisclub Maubach e.V.



Homepage: www.ttc-maubach.de

Trainingszeiten des Tisch-Tennis-Clubs Maubach

in der Reisbachhalle der Talschule

Montags 17:00 – 19:00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20:00 – 22:00 Uhr (Damen und Herren)

Mittwochs 17:00 – 19:00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20:00 – 22:00 Uhr (Damen und Herren)

Freitags 17:00 – 19:00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20:00 – 22:00 Uhr (Damen und Herren)

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Jugendleiter Hans-Jürgen Schätzberger unter jugend@ttc-maubach.de, Tel. 07191 / 6 23 97 oder 017650501841

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Backnang



Homepage: www.albverein-backnang.de

Mund.art - Stammtisch

Die „schwäbische mund.art e.V.“ und der Albverein Backnang laden zu einem Mund.art -Stammtisch ein.

Dienstag, 26. September 2023 um 19:00 Uhr in der Gaststätte „Eintracht“ in Backnang, Gartenstraße.

Zu Gast ist Kurt Klawitter, das Hohenloher Mundart-Urgestein ist bekannt durch sein Markenzeichen, die „grasgreane Saus-toolkap“. Er singt und erzählt von den Eigenheiten der Bewohner seiner Heimat, aber auch von der oft rauhen Herzlichkeit des Menschenschlags, der auf seinen Dialekt stolz ist und der dort nicht aufgesetzt, sondern täglich in Gebrauch ist. Bei seinen Liedern über Alltägliches und weniger Alltägliches wird manch schlitzohriger Seitenhieb auf Obrigkeit, unliebsame Zeitgenossen und auf die Lachmuskeln der Zuhörer ausgeteilt und er begeistert durch seine Mundartlieder, die zum Teil starke Blueselemente aufweisen. Für „Auswädiche“ präsentiert er sie auch mit Übersetzung.

Es besteht auch Gelegenheit für alle Anwesenden, eigene kurze Mundartbeiträge einzubringen. Dialektfreunde, Neugierige, Reischmeckte und alle, die einen interessanten und beschwingten Abend erleben wollen, sind willkommen.

Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten. Bewirtung durch die Gaststätte Eintracht vor Beginn und in der Pause.

Information und Kontakt: Albert Dietz, Tel. 07191 68601, E-Mail: albverein-backnang@gmx.de

„Heimat auf der Spur“ – Theaterspaziergang in Backnang

Den Zuschauer erwartet ein Rundweg, bei dem markante Episoden der Stadtgeschichte Backnangs lebendig werden. Kommentiert von den schwäbischen Originalen Jakob und Marie wird eine schwäbisch-badische Hochzeit gefeiert, es treten fromme Chorherren auf und schnatternde Weiber. Aufrührerische Reden werden geschwungen und philosophische Betrachtungen über die schwäbische Seele und ihren „Durscht“. Während Jakob noch überlegt, ob er in ein Weinwirtschäftle „na oder nuff“ goht, wird gezeigt, dass man in Backnang zu feiern weiß. „Heimat auf der Spur“ – der Theaterspaziergang mit Musik dauert ca. 2 Stunden, wird gespielt vom Theater Rietenau. Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Albverein Backnang. Die Führung kostet für Erwachsene 15,00 Euro und für Kinder 5,00 Euro. Beim Abschluss ist eine kleine Überraschung enthalten.

Die nächsten Aufführungen sind am Samstag, 30. September und Sonntag, 1. Oktober 2023, Treffpunkt ist jeweils um 15:30 Uhr am Burgplatz vor der Historischen Schmiede. Info und verbindliche Anmeldung bei Albert Dietz, Telefon 07191 68601, E-Mail: albverein-backnang@gmx.de.

WISSENSWERTES

Schulen und Kindergärten der Stadt Backnang

Schulwittchen und die sieben Zwerge in der Kita Heimgarten

Für die Abschlussfeier der Vorschulkinder und deren Familien in der Kita Heimgarten haben sich die Pädagogischen Fachkräfte und die Vorschulkinder etwas ganz Besonderes einfallen lassen. In wochenlanger Vorbereitung wurden Kostüme für die Kinder genäht und die Rollen eines neuinszenierten Märchens einstudiert. Im Juli war es endlich soweit und die Kinder brachten eine moderne Fassung des bekannten Märchens Schneewittchen der Gebrüder Grimm auf die Bühne, in der das Schneewittchen zum „Schulwittchen“ wurde. In dieser Neuinszenierung des Märchens kam am Ende der Prinz und erweckte Schulwittchen mit einer „magischen“ Matheformel wieder zum Leben.



Schulwittchen und die sieben Zwerge. Foto: Kita Heimgarten

Die Aufregung vor der Vorführung war deutlich spürbar, als sich der Garten mit den Familien der Kinder füllte. Am Ende des Märchens war die Bewunderung aller so groß, dass der Prinz und das Schulwittchen auch die Zwerge, den Jäger, den Spiegel und sogar die böse Stiefmutter mit zur Schule nahmen. Im Anschluss präsentierten alle Vorschulkinder stolz ihren Schulranzen und bekamen eine kleine Zuckertüte überreicht,

Weitere Einblicke finden Sie auch unter www.backnang.de

um das Warten auf die Einschulung ein wenig zu versüßen. Das viele Proben und Üben hatte sich gelohnt und es gab tobenden Applaus von den Zuschauern für die gelungene Aufführung. Das Abschlussfest klang bei Kaffee, leckerem Kuchen und Eis und netten Gesprächen mit den Kindern und deren Familien im großen Garten der Kita Heimgarten aus.

Seniorenbüro Backnang



Unterhaltungsmusik im Café Senior-ita

Am Sonntag, 24. September, ab 14 Uhr spielt Waldemar Fuderer im Café Senior-ita mit seinem Akkordeon verschiedene Titel von Polka über Walzer bis zu Schlager-Oldies oder mal ein „Lompaliadle“. Dazwischen gibt es etwas Lustiges zum Vorlesen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen verwöhnen die Gäste mit selbstgebackenen Kuchen und Torten. Der Eintritt ist frei. Ein Fahrdienst wird angeboten. Zur Veranstaltung und für den Fahrdienst ist eine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen erteilt das Seniorenbüro, Im Biegel 13, oder telefonisch unter 07191 894-319.

Senioren fahren zum Schloss Horneck

Das Seniorenbüro der Stadt Backnang bietet am Donnerstag, 28. September, einen Ausflug zum Schloss Horneck in Gundelsheim an. Der Treffpunkt ist um 9:20 Uhr an der Bushaltestelle gegenüber der Feuerwehr in Backnang. Die Kosten für den Ausflug betragen 18 Euro. Eine Anmeldung ist im Seniorenbüro, Im Biegel 13, oder unter der Telefonnummer 07191 894-319 erforderlich.

Die Teilnehmer besuchen das Siebenbürgische Museum. Auf einer Fläche von 800 Quadratmetern werden dort Bilder und Plakate gezeigt, die entweder aus den siebenbürgischen Herkunftsgebieten stammen oder die über die „Kunstwirklichkeit siebenbürgischer Prägung über drei Jahrhunderte Zeugnis ablegen“. Danach ist eine Einkehr in einem Restaurant geplant. Abgeschlossen wird der Ausflug mit einem kleinen Spaziergang.

Führung durch die Villa Reitzenstein

Das Seniorenbüro der Stadt Backnang bietet am Dienstag, 10. Oktober, einen Ausflug zur Villa Reitzenstein nach Stuttgart mit einem Rundgang durch die Repräsentations- und Sitzungsräume der Villa an. Das durch die Verlegertochter Helene von Reitzenstein zu Beginn des vorigen Jahrhunderts errichtete Palais ist heute Amtssitz des baden-württembergischen Ministerpräsidenten und Sitz des Staatsministeriums. Bei geeigneter Witterung wird sich ein kleiner Spaziergang durch den landschaftlich schönen Park der Villa anschließen. Für den Einlass in die Villa ist der Personalausweis bereitzuhalten.

Der Treffpunkt ist um 12:55 Uhr in der Wartehalle am Bahnhof Backnang. Die Kosten betragen fünf Euro. Eine Anmeldung ist nur bis Donnerstag, 28. September, im Seniorenbüro, Im Biegel 13, oder unter 07191 894-319 möglich.



Yoga für die Wirbelsäule mit Yoga Nidra (23W30255)

5 mal ab Do., 21. September 2023 18:45 - 20:30 Uhr
Bürgerhaus Sechselberg, Großer Saal

Von der Grabkapelle auf dem Rotenberg nach Luginsland Stadtspaziergang in Stuttgart (23W10704)

Fr., 22. September 2023 13:30 - 18:15 Uhr
Stuttgart, Treff: Bushaltestelle/Busbahnhof Untertürkheim

Pilates (23W30540)

10 mal ab Mo., 25. September 2023 9:30 - 10:30 Uhr
Bildungshaus, VHS, UG, Raum 14

Rückenfitness (23W30432)

15 mal ab Mo., 25. September 2023 19:30 - 20:30 Uhr
Bildungshaus, VHS, UG, Raum 15

Rückenfit - Rückenkräftigung (23W30405)

10 mal ab Di., 26. September 2023 9:15 - 10:30 Uhr
Bildungshaus, VHS, UG, Raum 14

After-Work-Fitness (23W30462)

15 mal ab Do., 28. September 2023 17:00 - 18:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, UG, Raum 14

Hatha-Yoga (23W30253)

10 mal ab Do., 28. September 2023 17:30 - 19:00 Uhr
Bürgerhaus Unterweissach, Scheunenstube

Bodystyling (23W30470)

15 mal ab Do., 28. September 2023 18:15 - 19:15 Uhr
Bildungshaus, VHS, UG, Raum 14

Zeichnen lernen (23W20703)

8 mal ab Do., 28. September 2023 9:30 - 11:30 Uhr
Bildungshaus, VHS, UG, Raum 13

Russisch A1.1 - ohne Vorkenntnisse (23W41610)

10 mal ab Mo., 25. September 2023 19:45 - 21:15 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 1

Polnisch A1.1 ohne Vorkenntnisse (23W41710)

10 mal ab Di., 26. September 2023 18:00 - 19:30 Uhr
Max Born Gymnasium

Spanisch A1.2 - geringe Vorkenntnisse (23W41007)

13 mal ab Mo., 25. September 2023 18:00 - 19:30 Uhr
Kurs findet online statt

Italienisch B1 (23W40930)

12 mal ab Do., 28. September 2023 18:00 - 19:30 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 9

Englisch A1.1 - fast ganz von vorne (23W40608)

8 mal ab Fr., 29. September 2023 9:00 - 10:30 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 7

Präsentationen mit PowerPoint (23W50171)

2 mal ab Fr., 29. September 2023 18:00 - 21:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 9

Deutsch als Fremdsprache B2 (23W40494)

montags und mittwochs, ab Mo., 9. Oktober 2023 18:30 - 20:45 Uhr
Berufliches Schulzentrum Backnang, Gewerbliche Schule

Weitere Auskünfte unter:

Tel.: 07191-9667.0, www.vhs-backnang.de

**Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie
auch unter www.backnang.de**

Verschiedenes



Umfangreiche Gleis- und Weichenarbeiten im Raum Feuerbach

Zug- und Haltausfälle auf den Linien S4, S5, S6/S60 und S62

S4 S5 S6 S60 S62

In den Nächten 26./27.09. – 28./29.09.2023
(jeweils 23 Uhr bis 1:30 Uhr)

- Die Linien S4 und S5 verkehren in Richtung Backnang bzw. Bietigheim-Bissingen ohne Halt in Feuerbach.
- Die Linie S6/60 entfällt zwischen Zuffenhausen und Schwabstraße.
- Als Ersatz verkehren Bedarfsbusse (On-Demand-Service) zwischen Zuffenhausen und Feuerbach. Bedienzeiten Mo-Fr jeweils zwischen 22:50 und 1:30 Uhr.
- Zwischen Feuerbach und Stuttgart Hbf kann die Stadtbahn-Linie U6 genutzt werden.

Montag, 2.10. (1:30 Uhr) bis Donnerstag, 26.10. (1:30 Uhr)

- Die Linien S4 und S5 verkehren nur im 30-Minuten-Takt und ohne Halt in Feuerbach.
- Die Linie S4 verkehrt von Montag bis Samstag jeweils in den Abschnitten Schwabstraße und Marbach sowie zwischen Marbach und Backnang.
- Die Linie S6/60 entfällt zwischen Zuffenhausen und Schwabstraße.
- Die Linie S62 entfällt zwischen Weil der Stadt und Zuffenhausen.
- Zwischen Zuffenhausen und Feuerbach wird ein Ersatzverkehr mit Bussen (S6E) mit Zusatzhalt an der Bushaltestelle Bosch, Feuerbach eingerichtet. Dieser verkehrt im 10-Minuten-Takt.



- In den Abend- und Nachtstunden wird der Ersatzverkehr (S6E) durch Bedarfsbusse (On-Demand-Service) zwischen Zuffenhausen und Feuerbach ersetzt. Bedienzeiten Mo-Fr jeweils zwischen 20:40 Uhr und 1:30 Uhr sowie Sa/So jeweils zwischen 20:40 und 6:00 Uhr.

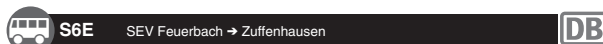
Fahrtgäste können ihren Fahrtwunsch direkt in der App Mobility Stuttgart oder telefonisch unter +49 711 933837-98 anmelden. Um eine barrierefreie Fahrt sicherzustellen, bitten wir mobilitätseingeschränkte Fahrtgäste, dies bei der Buchung anzugeben.

- Zwischen Feuerbach und Stuttgart Hbf kann die Stadtbahn-Linie U6 genutzt werden.

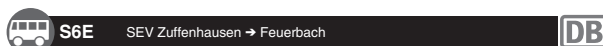
Bitte beachten Sie, dass es vom 2. bis 26. Oktober auch im Regional- und Fernverkehr zu Fahrplanabweichungen kommt.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen sowie die längeren Fahrzeiten der Ersatzbusse bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen.

Busfahrplan gültig vom 02.10. bis 25.10.2023



Verkehrsbeschränkungen	Montag bis Freitag			Samstag			Sonn- und Feiertag			
	A	A	A	A	B	C	B	C	C	
Stuttgart-Feuerbach BF	3:52	4:02	4:32	alle	20:32	6:02	alle	20:32	6:02	alle
Feuerbach Bosch	3:55	4:05	4:35	10	20:35	6:05	10	20:35	6:05	10
Stuttgart-Zuffenhausen BF ZOB	4:00	4:10	4:40	Min.	20:40	6:10	Min.	20:40	6:10	Min.



Verkehrsbeschränkungen	Montag bis Freitag			Samstag			Sonn- und Feiertag		
	A	A	A	A	B	C	B	C	C
Stuttgart-Zuffenhausen BF ZOB	4:22	alle	20:32	6:02	alle	20:32	6:02	alle	20:32
Feuerbach Bosch	4:27	10	20:37	6:07	10	20:37	6:07	10	20:37
Stuttgart-Feuerbach BF	4:30	Min.	20:40	6:10	Min.	20:40	6:10	Min.	20:40

A - verkehrt Montag bis Freitag vom 02.10-26.10.23
B - verkehrt Samstags vom 07.10-21.10.23
C - verkehrt Dienstags und Sonntags vom 03.10-08.10.23 und Sonntags vom 15.10.- 22.10.23

Keine Fahrradbeförderung möglich

Ihre Informationsmöglichkeiten

- DB Navigator
Mobility Stuttgart App
- Internet
s-bahn-stuttgart.de
- x.com (ehem. Twitter)
@SBahn_Stuttgart
- Kundendialog
DB Regio 0711 46928253

Erinnerungsfeier im Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Die Klinik für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin am Rems-Murr-Klinikum Winnenden lädt zu einer Erinnerungsfeier für Angehörige von Verstorbenen ein

Winnenden. Am Samstag, den 7. Oktober 2023, findet um 14:00 Uhr die Erinnerungsfeier im Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Festsaal Haus B (Verwaltungsgebäude) statt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin laden in Zusammenarbeit mit der Klinikseelsorge alle Angehörigen und Freunde zur gemeinsamen Erinnerung an ihre Verstorbenen ein, die auf der Station 38/39, der Intensivstation, zu Hause oder im Hospiz verstorben sind.

Das Team knüpft damit an eine bewährte Veranstaltungsreihe an, die leider durch die Pandemiezeit unterbrochen wurde. Erinnerungsfeiern sind ein etabliertes Veranstaltungsformat an vielen Palliativstationen in Deutschland, die den Angehörigen von Verstorbenen eine Möglichkeit zur Zusammenkunft und zum Abschiednehmen geben. Im Anschluss an die Erinnerungsfeier gibt es bei einem Imbiss die Möglichkeit für Gespräche.

Um Anmeldung bis zum 29. September bei Klinikseelsorger Thomas Blazek wird gebeten – per Mail an thomas.blazek@



rems-murr-kliniken.de oder telefonisch unter 07195 591-52276. Für Fragen zur Erinnerungsfeier steht Herr Blazek ebenfalls gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zu den Rems-Murr-Kliniken gibt es im Internet auf www.rems-murr-kliniken.de und den Social-Media-Kanälen Instagram und YouTube.

Vom Umgang mit Demenz – was Klinikärzte erleben und raten

Ellada Heidebrecht und Mathias Hahn leiten die Geriatrie (Altersmedizin) der Rems-Murr-Kliniken in Winnenden und Schorndorf / Gespräch zur Woche der Demenz, 18. - 24. September 2023

Winnenden / Schorndorf. Wer Menschen mit Demenz kennt, pflegt oder rund um die Uhr betreut, weiß um die Herausforderung bei Tag und bei Nacht: Sie verstehen vieles nicht, vergessen schnell und können oft nicht mehr begreifen, dass man ihr Bestes will. Besonders groß wird die Herausforderung, wenn demente Patientinnen und Patienten wegen anderer Erkrankungen stationär ins Krankenhaus müssen. Dann ist neben medizinischer Fachkompetenz viel Erfahrung und Gefühl in der Betreuung gefragt. Warum bei dementen Menschen Verständnis, Wertschätzung und Freundlichkeit besonders wichtig sind, erzählen Ellada Heidebrecht, Leitende Oberärztin Sektion Geriatrie im Rems-Murr-Klinikum Winnenden, und Mathias Hahn, Leitender Arzt Geriatrie in der Rems-Murr-Klinik Schorndorf.

Wie oft haben Sie in der Geriatrie der Rems-Murr-Kliniken mit Menschen zu tun, die an Demenz leiden?

Mathias Hahn: Häufig. Demenzerkrankungen begleiten uns in im Stationsalltag auf Schritt und Tritt, und zwar in der ganzen Bandbreite von milden kognitiven Veränderungen bis zu massiven kognitiven Einschränkungen. Bei Verdacht auf kognitive Beeinträchtigungen testen wir unsere Patientinnen und Patienten mit Hilfe des sogenannten MiniMentalStatus. So bekommen wir Klarheit und können auf die Demenz im täglichen Umgang besondere Rücksicht nehmen. Unter den Patientinnen und Patienten, die wir aktuell zum Beispiel in der Geriatrie in Schorndorf betreuen, haben wir bei dreien eine schwere kognitive Beeinträchtigung festgestellt, vier haben eine mittelschwere und fünf eine leichte kognitive Beeinträchtigung. Vier Menschen haben keine kognitive Beeinträchtigung.

Welche Rolle spielt das Alter, wann tritt Demenz typischerweise ein?

Ellada Heidebrecht: Je älter die Menschen werden, desto höher ist das Risiko für Demenzerkrankungen. Während in der Altersgruppe der 65- bis 70-Jährigen weniger als drei Prozent an einer Alzheimer-Demenz erkranken, ist im Alter von 85 Jahren ungefähr jeder Fünfte und ab 90 Jahren bereits jeder Dritte betroffen.

Wie stellen Sie sich in den Rems-Murr-Kliniken in der Behandlung und Pflege auf demente Menschen ein?

Mathias Hahn: Eine Demenz als chronische Erkrankung erschwert häufig die Therapie der Akuterkrankungen, weil es zu Compliance-Problemen kommt. Das bedeutet: Wir können bei den Patienten nicht auf die Bereitschaft zählen, bei der Behandlung mitzuwirken. In der Geriatrie ist es uns deshalb wichtig, dass wir alle Mitarbeitenden im Umgang mit Demenzkranken regelmäßig professionell schulen. Deshalb bieten wir zum Beispiel 14-tägig das „Update Geriatrie“ an, eine interne Fortbildung zu aktuellen geriatrischen Themen. Bei diesem Angebot ist die Demenz das Thema, über das bisher am häufigsten referiert und diskutiert wurde. Wir schulen aber nicht nur regelmäßig das Therapeutische Team, sondern helfen während des Bedside-Teachings, also beim Umsetzen theoretischer Lerninhalte direkt am Patientenbett, und schulen auch die Angehörigen in Vorträgen und mit Beratungen während des Krankenhausaufenthalts.

Arbeiten Sie bei der Behandlung von Demenzpatienten mit anderen Stationen zusammen oder auch mit Einrichtungen außerhalb der Kliniken?

Mathias Hahn: Wir pflegen eine enge Zusammenarbeit mit allen bettenführenden Fachabteilungen in unseren Kliniken, und zwar interdisziplinär sowie multiprofessionell. Dabei beraten wir mit unserer geriatrischen Kompetenz, auch mit Hilfe von Vorträgen und Fortbildungen für Ärzte, Pflege, Therapie. Im Rems-Murr-Klinikum Winnenden arbeiten wir außerdem mit dem psychiatrischen Dienst des benachbarten Zentrums für Psychiatrie zusammen.

Welche besonderen Ansprüche stellen demente Patienten denn grundsätzlich an ihre Betreuenden im Krankenhaus?

Ellada Heidebrecht: An Demenz erkrankte Menschen reagieren gerade in einer fremden Umgebung wie in einem Krankenhaus oft mit Angst und Unruhe. Manche versuchen wegzugehen und die Klinik zu verlassen. Demenz bringt mit sich, dass Patientinnen und Patienten keine Krankheitseinsicht haben und meist auch keine Auskunft über sich, ihre Beschwerden und Wünsche geben können. Deshalb können sie bei Diagnosestellung, Behandlung und Körperpflege wenig mitwirken. Meist haben sie Probleme beim Essen und Trinken und brauchen Unterstützung. Das Wichtigste ist deshalb, dass wir diesen Men-

schen Wertschätzung und Freundlichkeit entgegenbringen. Und zwar bei allem, was wir mit ihnen tun, von Körperpflege, Ernährung und Medikamentengabe bis hin zu Therapien und Anwendungen. Wir möchten dementen Menschen ganz besonders das Gefühl geben, dass wir es gut mit ihnen meinen, und nichts verlangen, was sie wegen ihrer Demenz nicht mehr tun können. Wir machen ihnen ihre Krankheit nicht zum Vorwurf, sondern helfen ihnen, sich soweit möglich auf einfachem Niveau zu orientieren.

Welche speziellen Therapie- und Begleit-Angebote machen Sie?

Ellada Heidebrecht: Die besondere Bedeutung der Geriatrie liegt in der teamintegrierten Behandlung der Patienten, die meist multimorbid sind. Das heißt, verschiedene Erkrankungen mit entsprechenden körperlichen, geistigen und seelischen Beeinträchtigungen kommen zusammen. Weil auch die sozialen Umstände oft herausfordernd sind, ist die Behandlung bei jedem Patienten einzigartig und komplex. Um dem gerecht zu werden, ist eine Zusammenarbeit mehrerer Berufsgruppen nötig, die wir als geriatrisches multiprofessionelles Team bezeichnen. Dazu gehören Ärzte, Pflegefachpersonal, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden, Psychologen, Sozialarbeiter, Ernährungs- und Diabetesberater.

Ist die Krankheit für Betroffene, Angehörige und Betreuende inzwischen so händelbar geworden, dass alle gut damit leben können?

Mathias Hahn: Demenz ist immer noch eine große gesellschaftliche Herausforderung, der wir uns alle stellen müssen. Aber wir haben inzwischen in der Medizin viele wertvolle wissenschaftliche Erkenntnisse gesammelt und auch bei uns in den Kliniken viele praktische Erfahrungen gemacht. Daraus schöpfen wir Konzepte und Tipps, die wir im Alltag hilfreich einsetzen können, bis die uns anvertrauten Patientinnen und Patienten hoffentlich rasch wieder gesund in ihr gewohntes Umfeld zurückkehren können.

Welche Tipps können Sie davon auch Angehörigen für den Umgang mit dementen Patienten auf den Weg geben?

Ellada Heidebrecht: Versuchen Sie, das erkrankte Familienmitglied möglichst häufig im Krankenhaus zu besuchen. Wechseln Sie sich dabei mit anderen Angehörigen und weiteren vertrauten Personen ab. Bringen Sie vertraute Bilder mit, die Sie in der Nähe des Bettes platzieren. Ich finde diese drei Tipps des Augsburger Demenzberaters und Humorthérapeuten Markus Prose sehr hilfreich, denn er empfiehlt, erst mal Ruhe zu bewahren und sich beraten zu lassen:

Tipp 1

Menschen mit Demenz brauchen Bernhardiner, keine Pinscher. All die Attribute, die wir einem Bernhardiner zuschreiben, wären auch im Umgang mit einem an Demenz erkrankten Menschen sehr hilfreich. Ein Pinscher, so unruhig wie dieser ist, wäre einfach ein No-Go.

Tipp 2

Leute, macht langsam, es pressiert: Wenn es schnell gehen muss, musst du langsam sein. Ein Demenzkranker braucht deutlich länger als wir, um Informationen zu verarbeiten. Und die Zeit muss man ihm lassen.

Tipp 3

Unterstütze mich, damit ich es so lange wie möglich noch selbst tun kann.

Haben Sie selbst etwas aus dem Umgang mit dementen Menschen gelernt?

Mathias Hahn: Dass uns Wertschätzung, Freundlichkeit und Geduld immer weiterbringen. Und dass wir unsere Erwartungen

nicht zu hoch hängen dürfen: Weniger ist häufig mehr im Umgang mit Menschen, die uns nicht mehr so gut verstehen können.

Info: Demenz in Zahlen

Laut der Deutschen Alzheimer Gesellschaft leben in Deutschland derzeit rund **1,8 Millionen Menschen** mit einer Demenzerkrankung. Das entspricht **2,25 Prozent der Bevölkerung**. Die meisten von ihnen sind von der Alzheimer-Krankheit betroffen. Die Zahl der Betroffenen nimmt mit dem Alter zu und könnte laut Schätzungen bis 2050 auf bis zu **2,8 Millionen** steigen.

Kontakt zu den Geriatrie-Schwerpunkten der Rems-Murr-Kliniken

An beiden Standorten in Winnenden und Schorndorf kümmern sich Geriatrie-Fachteams aus speziell geschultem Pflegefachpersonal, Physio- und Ergotherapeuten, Logopäden, Sozialdienst sowie Konsiliarärzten anderer Fachabteilungen um ältere und hochbetagte Patienten, die aufgrund multipler Begleiterkrankungen in ihrer Selbstständigkeit und Mobilität bedroht sind. Ziel der Altersmedizin ist es, die Selbstständigkeit der Patienten zu erhalten, damit sie ihren Alltag im gewohnten Umfeld möglichst lange selbstständig und unabhängig bewältigen können.

Geriatrie Winnenden:

<https://www.rems-murr-kliniken.de/medizin/winnenden/gastro-innere-geriatrie/unser-team-gastro-wi.html>, E-Mail: ellada.heidebrecht@rems-murr-kliniken.de

Geriatrie Schorndorf:

<https://www.rems-murr-kliniken.de/medizin/schorndorf/gastroenterologie-allgemeine-innere-medicin-und-geriatrie.html>, E-Mail: mathias.hahn@rems-murr-kliniken.de



Mathias Hahn (Schorndorf) und Ellada Heidebrecht (Winnenden) leiten die Geriatrie-Abteilungen der Rems-Murr-Kliniken.

Foto: © RMK

Weitere Informationen zu den Rems-Murr-Kliniken gibt es im Internet auf www.rems-murr-kliniken.de und in den Social-Media-Kanälen Instagram und YouTube.

Eröffnung der Wechselausstellung „Lebendiger Weinberg“ im Naturparkzentrum in Murrhardt am 22. September 2023

Weinberge kommen im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald überwiegend am Keuperstufenrand in den Bunten Mergeln vor. Gleichzeitig stellt der Keuperstufenrand die Gren-



ze des Naturparks dar. Dort wo die walddreiche Hochebene in die Flusstäler abfällt, wird in vielen Naturparkkommunen seit vielen Generationen mit viel Herzblut Weinbau betrieben. Die vielfältige Kulturlandschaft wird in besonderer Weise durch die jahrhundertelange Bewirtschaftung durch den Menschen geprägt.

Hier ist rund um den Naturpark Weinbau zu finden: Im Norden in Hohenlohe, im Westen im Weinsberger Tal und Schozach- und Bottwartal, sowie in der Backnanger Bucht, im Süden im Remstal. Im Kochertal gab es früher ebenfalls Weinbau. Einzelne Betriebe starten rund um Schwäbisch Hall wieder zaghaft mit dem Versuch, dort wieder Weinanbau zu etablieren.

Die Winzerfamilien und Winzergenossenschaften (Winzer werden bei uns übrigens „Wengerter“ genannt) gehören zum Netzwerk der Direktvermarkterinnen und Direktvermarktern im Naturpark. Bei unterschiedlichen Veranstaltungsformaten des Naturparks sind einige Winzer mit im Boot, z.B. bei den Naturparkmärkten oder den Naturpark-Vespertouren. Das Netzwerk ist jedoch durchaus noch ausbaufähig.

Die Winzer erzeugen hochwertige Weine und leckeren Traubensaft. Die Weine sind direkt bei den Betrieben bzw. im örtlichen Handel erhältlich. Viele Betriebe haben mittlerweile einen Online-Shop, wo bequem von zu Hause aus bestellt werden kann.

Der Wein trägt auch zur Geselligkeit im Schwäbisch-Fränkischen Wald bei. Auf unzähligen Weinfesten in den Naturparkkommunen kann der Wein genossen werden. Die Weinerlebnisführer bieten informative Weinwanderungen für Gruppen mit Verkostung an. Auch das Viertele am Abend zu Hause, im Gasthof oder in einer traditionellen Besenwirtschaft mit Familie oder Freunden ist ein Genuss.

„Das Thema Weinbau soll im Naturpark kein Randthema in den Randkommunen sein“, so Projektmanagerin Sabine Rücker. Dazu findet von September bis November eine Wechselausstellung mit dem Thema „Lebendiger Weinberg“ im Naturparkzentrum in Murrhardt statt. Die Ausstellung wurde von der Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg konzipiert.



Aussicht über die Weinberge im Steinbacher Tal bis ins Hohenloher Land

Foto: Naturpark-Archiv

Am 22. September um 11:00 Uhr wird die Ausstellung mit dem Naturparkvorsitzenden Armin Mößner eröffnet. „Es ist eines der Ziele des Naturparks die Direktvermarktung zu stärken und auszubauen, sowie die Wertschöpfungsketten anzuregen und für regionale Produkte zu sensibilisieren. Da gehört für mich auch der Wein dazu“, so Mößner.

Bis 24. November finden verschiedene Vorträge und Weinverkostungen statt. Das Thema Weinbau im Naturpark wird dabei von unterschiedlichen Seiten beleuchtet. Auf der Naturpark-Homepage finden Sie das ausführliche Programm. Sie sind herzlich zu den Veranstaltungen eingeladen!

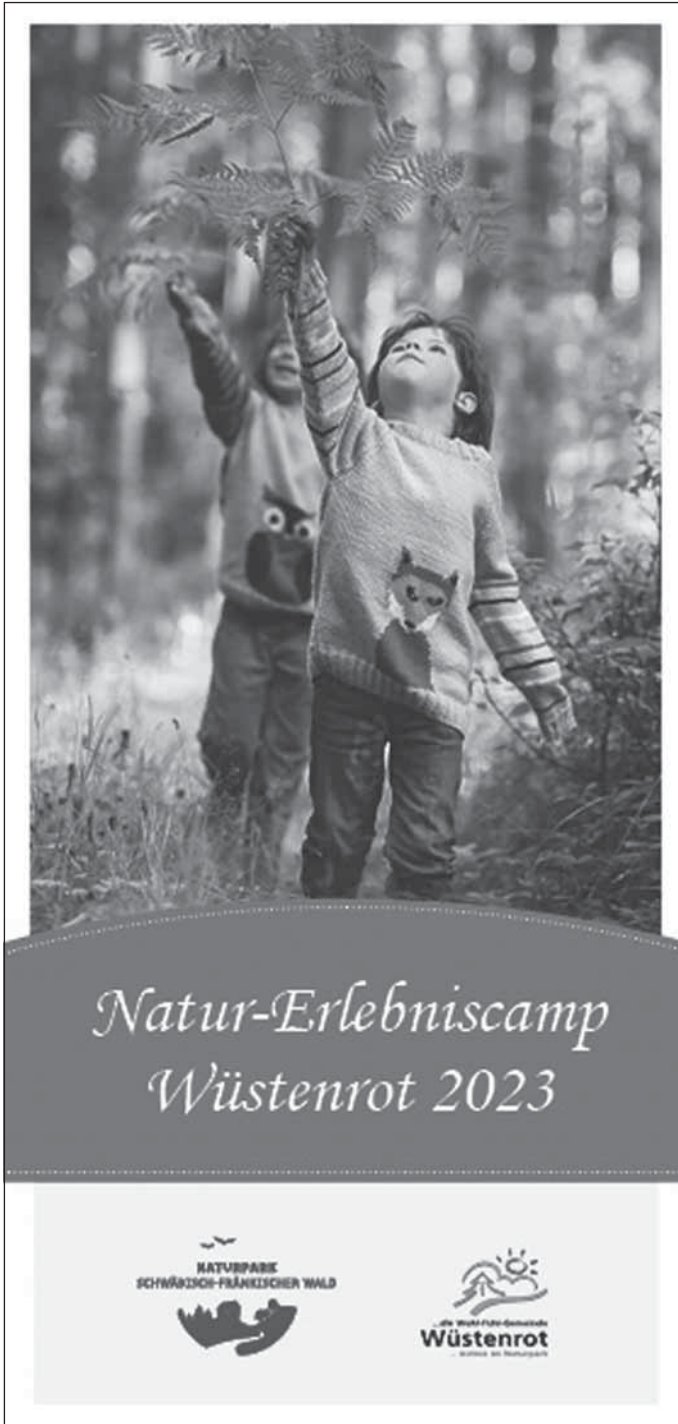
Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.
 Sabine Rücker
 Projektmanagerin Regionalvermarktung
 Telefon 0 71 92 – 97 89 004
 sabine.ruecker@naturpark-sfw.de
 www.naturpark-sfw.de

- Feuertipis - Da geht es heiß her?
- Ohne Moos nix los? - Wasserspeicher und mehr
- Naturflieger - Was fliegt denn da?
- Ein Windspiel aus Naturmaterial! – Sammeln und Bauen
- Backe, Backe, Kuchen! - Von der Erde zum Baustoff Lehm
- Luft ist nichts - Experimente mit Luft
- Der Baum als Klimaanlage - Warum ist es im Wald im Sommer kühler?

Die Energie-Detektive sind los!

Beim Natur-Erlebniscamp in Wüstenrot dreht sich alles um die Kräfte des Waldes



Am 24. September 2023 findet der Thementag „Energie-Detektive“ im Rahmen des „Natur-Erlebniscamps Wüstenrot“ statt. Von 13:00 bis 18:00 Uhr können die kleinen und großen Waldbesucherinnen und Waldbesucher mit Start am Wellingtonienplatz mitmachen. Die Naturparkführer und weitere Natur-, Wildnis- und Waldpädagoginnen und -pädagogen bieten ein spannendes Programm an:

Alle Aktionen fordern kleine und große Gäste dazu auf, sich aktiv zu beteiligen, Dinge in die Hand zu nehmen, auszuprobieren und dadurch viel Neues zu erfahren. Die ausgewogene Abstimmung der unterschiedlichen Programmpunkte sorgt dafür, dass alle etwas für sich finden. Insbesondere Familien können hier gemeinsame Erlebnisse abseits des Alltagsstrubels genießen.

Seit 2008 wird das Natur-Erlebniscamp von der Gemeinde Wüstenrot in Kooperation mit den Naturparkführern Schwäbisch-Fränkischer Wald und Forst BW veranstaltet. Der Flyer „Natur-Erlebniscamp Wüstenrot 2023“ kann bei der Gemeinde Wüstenrot und beim Naturpark angefordert werden. Auf der Homepage des Naturparks unter www.naturpark-sfw.de steht das Programm zudem zum Download bereit.

Hinweis: Die Veranstaltung findet ohne Bewirtung statt. Alle Aktionen sind kostenlos und bedürfen keiner vorherigen Anmeldung.

Das Projekt wird gefördert durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.

Veranstalter:

Bürgermeisteramt Wüstenrot
 Telefon: 07 94 5 – 91 99-0
 E-Mail: info@gemeinde-wuestenrot.de
 Homepage: www.gemeinde-wuestenrot.de

Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e.V.
 Elena Schick
 Telefon: 0 71 92 – 97 89 – 002
 E-Mail: elena.schick@naturpark-sfw.de
 Homepage: www.naturpark-sfw.de

Mehr Natur. Mehr erleben. Naturparke!**1. Oktober – Sonntag
Eiszeit auf dem Gschwendhof**

Die letzte Eiszeit ist mehrere tausend Jahre her. Dagegen ist das leckere Bauernhofeis der Familie Horlacher extra frisch hergestellt. Die Rundtour mit Naturparkführer Rolf Angstenberger führt vom idyllischen Rötentachtal zum Gschwendhof. Nach der „Eiszeit“ geht es zurück über den ehemaligen Kirnhardshof zum Ausgangspunkt. Die 4-stündige Wanderung beginnt um 13 Uhr in Abtsgmünd - Hinterer Rötentachtal am Parkplatz Gasthof Grüner Wald, Rötentachtal 8. Die Kosten liegen bei 8 Euro pro Person zzgl. Eis und Einkehr im Gasthof Grüner Wald im Anschluss. Kinder bis 16 Jahre sind kostenlos. Die Strecke beträgt ca. 9 km. Anmeldung bis 1. Oktober unter 0 73 66 / 91 92 48 oder angstenberger@die-naturparkfuehrer.de.

**1. Oktober – Sonntag
Waldbaden im Herbst: Stille und Farbenpracht**

Waldbaden baut Stress ab, stärkt das Abwehrsystem und wirkt sich positiv auf die Stimmung aus. Die Teilnehmenden nehmen in einer kleinen Runde mit Naturparkführerin Petra Kuch den

Herbstwald mit allen Sinnen wahr und tanken bei einem spannenden Spaziergang durch den stillen Wald neue Kraft. Entspannungs- und Qigong-Übungen runden den Workshop ab. Die 2,5-stündige Wanderung beginnt um 10:00 Uhr in Bretzfeld – Unterheimbach. Der genaue Startpunkt wird mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt. Die Kosten liegen bei 16 Euro pro Person. Anmeldung bis 28. September unter kuch@die-naturparkfuehrer.de.

3. Oktober – Dienstag (Tag der Einheit)

5-Täler-Tour

Namensgebend für Abtsgmünd ist neben der historischen Zugehörigkeit zum Kloster Ellwangen die Mündung der Lein in den Kocher. Durch die Einbeziehung von Laubbachtal, Krummbachtal und dem Tal der Blinden Rot wird daraus die 5-Täler-Tour. Neben wunderschönen Ausblicken erfahren die Teilnehmenden von Naturparkführer Rolf Angstenberger einiges zu Flora und Fauna, alten Waldgewerben, sowie Industrie- und Kunstgeschichte im Raum Abtsgmünd. Die 4,5-stündige Tour beginnt um 13:00 Uhr in Abtsgmünd am Parkplatz Kochertalmetropole. Die Kosten liegen bei 9 Euro pro Person, Kinder bis 16 Jahre sind kostenlos. Die Strecke beträgt ca. 11 km. Anmeldung bis 3. Oktober unter 0 73 66 / 91 92 48 oder angstenberger@die-naturparkfuehrer.de.

8. Oktober – Sonntag

Waldbaden - Wellness in der Natur

Auf schmalen Pfaden geht es mit Naturparkführerin Michaela Genthner schlendernd durch die Natur. Innehalten an schönen Plätzen, lauschen, staunen und bewusst den Wind und den Duft wahrnehmen. Abschalten vom Alltag, die wohltuende Waldatmosphäre wirken lassen und ganz im Hier und Jetzt sein. Es besteht die Möglichkeit, in Hängematten die Seele baumeln zu lassen. Eine Klangreise bereichert das Erlebnis. Das Verweilen im Wald wirkt beruhigend, stärkt den Körper und die Lebensenergie. Die 3-stündige Tour beginnt um 10 Uhr in Althütte am Parkplatz Bühlhauweiher, Richtung Schlichenhöfle. Die Kosten liegen bei 20 Euro pro Person. Bitte Sitzkissen, Getränk, evtl. Vesper, warme Decke und Kleidung mitbringen. Anmeldung bis 7. Oktober unter 0 71 91 / 31 86 53 oder genthner@die-naturparkfuehrer.de.

15. Oktober – Sonntag

Herbstgeflüster

Die Teilnehmenden genießen die wohltuende Wirkung des Waldes bei einer herbstlichen Wanderung mit Naturparkführerin Helene Angstenberger rund um Eschach, vorbei an der Götzenmühle bis Vellbach. Ein Abstecher zum geheimnisumwitterten Götzenloch darf natürlich nicht fehlen. Die 3,5-stündige Tour beginnt um 14 Uhr in Eschach am Parkplatz an der Kneippanlage. Die Kosten liegen bei 7 Euro pro Person. Bitte Getränk und Vesper mitbringen. Anmeldung bis 13. Oktober unter 0 73 66 / 91 92 48 oder angstenberger@die-naturparkfuehrer.de.

22. Oktober – Sonntag

Oberroter Geschichte(n)

Die Wanderung mit Naturparkführerin Sandra Kühnle führt durch die sanfthügeligen Wiesen und Felder hinauf auf die bewaldeten Höhenrücken rund um Oberrot. Unterwegs wird von historischen Tatsachen, aber auch von alten Sagen und Märchen die Rede sein. Außerdem liegen viele schöne Aussichtspunkte und die Stielbergkapelle auf dem Weg. Die 3-stündige Tour beginnt um 14 Uhr in Oberrot an der Bonifatiuskirche, Rottalstraße 71. Die Kosten liegen bei 7 Euro pro Person und für Kinder bis 16 Jahre bei 3,50 Euro. Anmeldung bis 21. Oktober unter 07 91 / 20 33 88 30 oder kuehnle@die-naturparkfuehrer.de.

22. Oktober – Sonntag

Herbstliche 25 km-Tour durch Wald und Weinberge

Aussichtreiche Herbstwanderung mit den Naturparkführern Prof. Dr. Manfred Krautter und Walter Hieber von Oppenweiler zu den idyllisch gelegenen Heppseen, dann zu den herbstlichen Weinbergen bei Allmersbach am Weinberg und weiter entlang der Hochstraße mit herrlicher Aussicht. Über die Stauerburg Reichenberg geht es zurück nach Oppenweiler. Unterwegs gibt es ein gemeinsames Mittagsvesper mit Getränken. Der ideale Saisonabschluss für geübte Wanderer. Die 7,5-stündige Wanderung beginnt um 08:30 Uhr in Oppenweiler am Rathaus, Schlossstraße 12. Die Kosten liegen bei 23 Euro pro Person inkl. Mittagvesper und Getränke. Anmeldung bis 20. Oktober unter 0 71 81 / 8 39 94 oder krautter@die-naturparkfuehrer.de.

29. Oktober – Sonntag

Keltisches Jahreskreisfest – Samhain

Die warme Jahreszeit neigt sich dem Ende zu, ebenso das keltische Jahr. Die Tage werden kürzer und die Nächte länger. Mit der oft trüben Novemberzeit beginnt die dunkelste Zeit des Jahres. Der November steht für Trauern, Loslassen, Ahnengedenken und Abschied nehmen. Die Teilnehmenden erleben auf dieser Wanderung mit Naturparkführerin Helene Angstenberger die besondere Stimmung dieser Zeit und erfahren Mythen, Geschichten und Rituale, die für unsere Ahnen noch bedeutungsvoll waren. Die 3-stündige Tour beginnt um 14:00 Uhr in Abtsgmünd am Parkplatz Grenzstock an der L1075 Richtung Bronnen. Die Kosten liegen bei 8 Euro pro Person. Bitte Getränk und kleines Grablicht mitbringen. Anmeldung bis 28. Oktober unter 0 73 66 / 91 92 48 oder angstenberger@die-naturparkfuehrer.de.

29. Oktober – Sonntag

Vollmond über dem Schwäbisch-Fränkischen Wald

Bei einem gemütlichen Spaziergang mit Naturparkführerin Petra Kuch erfahren die Teilnehmenden Mythen, Geschichten und Sagen rund um den Mond und den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald. Während die Sonne am Horizont über dem Unterland untergeht, steigt der Vollmond im Schatten der Waldenburger Berge empor. Für alle Teilnehmenden jedes Mal ein magischer Moment. Die 2-stündige Tour beginnt um 16:00 Uhr in Pfedelbach. Der genaue Treffpunkt wird mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt. Die Strecke beträgt 3 km und hat eine Höhendifferenz von 40m. Die Tour ist bedingt kinderwagentauglich. Die Kosten liegen bei 8 Euro pro Person, Kinder bis 16 Jahre sind kostenlos. Ggf. Taschenlampe mitbringen, bitte keine Stirnlampe. Anmeldung bis 27. Oktober an kuch@die-naturparkfuehrer.de.

HALLER AKADEMIE DER
K · Ü · N · S · T · E

INTERDISZIPLINÄRES FORUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST E.V.
LANGE STR. 37 74523 SCHWÄBISCH HALL TEL 0791/8818 FAX 8565123

Veranstaltungsort: Haller Akademie der Künste, Im Haal 14, 74523 Schwäbisch Hall

Termin: Montag, 25. September 2023, 18 Uhr

Referent: Michael Klenk

Vortrag: **Eröffnungsvortrag zum Wintersemester 23/24**, in dem Michael Klenk über das kurze tragische Leben von Amadeo Modigliano (1894-1920) spricht, von welchem demnächst eine große Retrospektive in der Staatsgalerie Stuttgart gezeigt wird.



„Herbstfrüchte - Herbstgenuss“

Praxisworkshop im Rahmen der landesweiten Erntedanktage des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz am Dienstag 26. September 2023 im Kompetenzzentrum Ernährung in der Gewerblichen Schule im Heiningerg Weg 43 in Backnang von 17:30 - 20:30 Uhr

Herbstzeit ist Erntezeit. Viele hochwertige Lebensmittel werden gerade geerntet und sind die Basis für viele leckere Gerichte mit heimischem Gemüse und Obst. Nicht nur Äpfel, Birnen und Co haben Hochsaison, sondern auch Kürbis, rote Bete, Kohl, Karotten, Lauch und vieles mehr. Daraus lassen sich leckere Gerichte zaubern, die wir gemeinsam zubereiten und anschließend zusammen genießen.

Der Praxiskurs findet in der Aktionsküche/Snackeria in der Gewerblichen Schule -Eingang E4- in Backnang, Heiningerg Weg 43 statt.

Mitzubringen sind: Haarband/Mütze, Schürze, Geschirrtuch, kleines Handtuch, Schreibzeug, Behälter für evtl. Reste sowie einen Kostenbeitrag von 15 Euro in bar.

Anmeldung bis zum 22. September 2023 beim Landwirtschaftsamt unter 07191 895-4000 (vormittags) oder unter landwirtschaft@rems-murr-kreis.de.



Großartiges Ausbildungsengagement wird belohnt

Handwerkskammer zeichnet sechs Betriebe mit Ausbildungspreis aus

Mit dem Ausbildungspreis 2023 würdigt die Handwerkskammer Region Stuttgart besondere Leistungen im Bereich der beruflichen Ausbildung. Sechs Handwerksunternehmen aus den Landkreisen Ludwigsburg, Esslingen, Göppingen, Böblingen, Rems-Murr sowie dem Stadtkreis Stuttgart werden für ihr Engagement unter anderem mit einem Elektro-Smart belohnt.

„Qualitativ hochwertige Ausbildung ist die Grundlage, um den großen Fachkräftebedarf im Handwerk zu decken, jungen Menschen einen erfolgreichen Start in das Berufsleben zu ermöglichen und auch in Zukunft erstklassige Handwerksleistungen anzubieten“, erläutert Peter Friedrich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Region Stuttgart. Deshalb belohnt die Handwerkskammer mit dem Ausbildungspreis Unternehmen, die sich mit besonderem Einsatz für die Ausbildung von Nachwuchskräften engagieren. „Der Preis rückt die Handwerkerinnen und Handwerker in den Mittelpunkt, die sich besonders für die Qualität in der Ausbildung der Fach- und Führungskräfte von morgen einsetzen und einen enorm wichtigen Beitrag für eine leistungsstarke Handwerksbranche erbringen.“ Gleichzeitig sei die Auszeichnung auch eine Motivation für Unternehmen, ihre derzeitigen Bemühungen im Ausbildungsbereich weiter zu intensivieren.

„Durch erstklassige Ausbildungsbedingungen bieten die Betriebe jungen Menschen die perfekte Basis für eine erfolgreiche Karriere im Handwerk“, betont Kammerchef Peter Friedrich. Außerdem sei ein attraktives und zukunftsorientiertes Ausbildungsangebot die ideale Maßnahme, um Jugendliche für die Handwerksbranche und eine berufliche Ausbildung zu begeistern. Vom Tischlerunternehmen über das Fleischerhandwerk bis hin zum Friseurbetrieb – die diesjährigen Preisträger kommen aus komplett unterschiedlichen Gewerken. Überzeugen konnten sie mit vielfältigem Engagement: So setzen die Unternehmen unter anderem besondere Projekte zur Weiterentwicklung der Lehrlinge um, bilden Personen mit Handicap aus und legen großen Wert auf eine enge Betreuung der Nachwuchskräfte – beispielsweise durch individuelle Ausbildungspläne oder Einzelgespräche. Besonders erfreulich sei auch die Ausbildung von zugewanderten Menschen. Dabei werden Herausforderungen wie die Sprachbarriere in der Werkstatt gemeinsam angegangen.

Freuen dürfen sich die siegreichen Handwerksbetriebe über einen Elektro-Smart, den sie für die Dauer von einem Jahr nutzen dürfen. Als besonderes Extra wird das Fahrzeug mit dem Firmen- sowie dem Ausbildungspreislogo versehen. Zusätzlich werden professionell produzierte Videoportraits der Unternehmen erstellt.

Die Preisträger 2023:

Landkreis Böblingen
Metzgerei Walter Bosch, 71083 Herrenberg
<http://metzgerei-bosch.de/>

Landkreis Esslingen
Schmauder & Rau GmbH, Kfz-Unternehmen, 73230 Kirchheim/Teck
<https://autozentrum-kirchheim.de/>

Landkreis Göppingen
Marco Schmid, Schreinerunternehmen, 73116 Wäschenbeuren
<http://schreiner-goeppingen.de/>

Landkreis Ludwigsburg
Holzbau Munny GmbH, 70806 Kornwestheim
<https://www.munny.de/>

Rems-Murr-Kreis
Scholz Haare Beauty, 71384 Weinstadt
<https://heimsch-metallbau.de/>

Stadtkreis Stuttgart
metallbau HEIMSCH GmbH, 70599 Stuttgart
<https://www.scholz-haare.de/>

Die Termine:

Die Preise werden im Rahmen der Lossprechungsfeiern der Kreishandwerkerschaften im festlichen Rahmen übergeben:

Böblingen: 9. Oktober 2023, 19:00 Uhr, Stadthalle Leonberg

Esslingen: 21. September 2023, 18:30 Uhr, FILharmonie Filderstadt

Göppingen: 19. September 2023, 19:00 Uhr, Uditorium Uhingen
Ludwigsburg: 21. September 2023, 19:00 Uhr, Forum am Schlosspark Ludwigsburg

Rems-Murr-Kreis: 25. September 2023, 19:00 Uhr, Bürgerzentrum Waiblingen

Stadtkreis Stuttgart: 26. September 2023, 19:00 Uhr SpOrt Stuttgart

Weitere Infos: www.hwk-stuttgart.de/ausbildungspreis



Mit den Elektro-Smarts können die ausgezeichneten Unternehmen bei Dienstfahrten auf ihre besonderen Ausbildungsleistungen hinweisen. Foto: HWK



»Confrontier. Die Mauern dieser Welt« mit Fotografien von Kai Wiedenhöfer:

Begleitprogramm im September

Im Rahmen der Ausstellung »Confrontier. Die Mauern dieser Welt« mit Fotografien von Kai Wiedenhöfer wird auch im September ein abwechslungsreiches Begleitprogramm in der Q Galerie für Kunst angeboten.

Anlässlich des 50. Geburtstag des Kinderschutzbunds Schorndorf/Waiblingen mit Tag der offenen Tür sind am Sonntag, 24. September von 13:00 bis 17:00 Uhr Familien mit Kindern bei freiem Eintritt in die Q Galerie eingeladen, mit Materialien der Kinder-Q-NST-Kiste selbst kreativ zu werden.

Am gleichen Tag findet um 19:00 Uhr anlässlich der aktuellen Ausstellung ein musikalisch umrahmter Gottesdienst mit dem Titel „Wage es, Grenzen zu sprengen“ in der Stadtkirche Schorndorf statt, der von Pfarrerin Dorothee Eisrich und Gästen sowie Mazen Mohsen (Gitarre und Gesang) gestaltet wird.

In Kooperation mit der Heinrich Böll Stiftung Baden-Württemberg hält Fotoreporter Uli Reinhardt am Donnerstag, 28. September um 19:30 Uhr einen Vortrag zum Thema „Reporter*innen in Krisengebieten“. Warum begeben sich Journalisten und Journalistinnen in Gefahr? Wie bewegen sie sich dort, was müssen sie beachten? Was können sie ausrichten? Anhand von Reportagebeispielen aus aller Welt will Uli Reinhardt versuchen, diese Fragen zu beantworten.

Am Freitag, 29. September um 19:00 Uhr findet die nächste After-Work-Führung mit Sekt statt. Ulrich Kost begleitet die Besucherinnen und Besucher bei diesem kurzweiligen Rundgang durch die Ausstellung und in den Feierabend.

Kai Wiedenhöfer zeigt in »Confrontier« die konfliktreichen Grenzmauern dieser Welt. Seit 2006 ist der Fotograf mit seinen Panoramakameras unterwegs: In Israel und Korea, im amerikanisch-mexikanischen Grenzgebiet, in Nordafrika und Belfast, im Irak und auf Zypern.

Wiedenhöfer ist 1966 in Schwenningen geboren und studierte Fotografie und Buchgestaltung an der Folkwang Universität Essen und Arabisch in Damaskus. Er ist für die Agentur Lookat

Zürich tätig und erhielt verschiedene Stipendien und Preise, wie die Leica Medal of Excellence, den Alexia Grant für Weltfrieden und Verständigung und den World Press Award.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt beträgt beim Vortrag mit Uli Reinhardt 5 Euro und bei der After-Work-Führung inkl. Führung Sekt 7 Euro. Die Ausstellung ist noch bis zum 5. November 2023 zu sehen. Informationen zu weiteren Führungen unter: www.q-galerie.de oder per E-Mail unter post@q-galerie.de, telefonisch unter 07181/99 27 940. Die Öffnungszeiten der Q Galerie für Kunst Schorndorf sind mittwochs, donnerstags und freitags von 14 bis 18 Uhr und samstags, sonntags sowie an Feiertagen von 11 bis 18 Uhr.



Ausstellungsansichten » CONFRONTIER. Die Mauern dieser Welt« in der Q Galerie für Kunst. Fotos: Leica Galerie Stuttgart

WERBUNG

KINO - fühlst Du.

Derzeit unter anderem im Programm:

NEU!

NEU!

Vorpremiere

Special

Alle Filme, Zeiten & Tickets unter www.backnangerkinos.de

Universum @kinouniversumbacknang

DEUTSCHE VERKEHRS WACHT BREMSDich Schule hat begonnen.

+ WISSEN, was in den örtlichen Vereinen los ist!

+ WISSEN, in welcher Straße gerade gebaut wird und wo die Umleitung entlang geht!

+ WISSEN, was in den Kirchengemeinden aktuelles passiert!



+ WISSEN, welche Apotheke am Wochenende Notdienst hat!

+ WISSEN, wer heute Geburtstag hat!

+ WISSEN, wer ein Kind bekommen hat!

+ WISSEN, welche Kindertagesstätte einen Ausflug unternommen hat!

Mit dem Blättle einfach mehr WISSEN und das für nur 66 Cent pro Woche!

ES IST NIE ZU FRÜH UM AN WEIHNACHTEN ZU DENKEN...

Schicken Sie Ihren Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern einen besonderen Weihnachtsgruß.

Hier finden Sie einige Musterkarten aus unseren Katalogen: Weihnachts- und Fotoimpressionen, Glitterkarten, Kunstdrucke, Folien-Prägekarten, – einfach, modern oder elegant. Noch nicht das Richtige gefunden? Wir haben noch mehr Motivkataloge...

Kommen Sie einfach während unserer Geschäftszeiten (Mo. bis Fr., von 7:45 bis 12:00 Uhr und von 12:30 bis 16:15 Uhr) direkt bei uns vorbei oder vereinbaren Sie einen Termin bei Ihnen vor Ort. – Wir beraten Sie gerne!



Knöpfe Druck . Telefon 071 91 . 34338-0

VORANKÜNDIGUNG

GESUNDheit

Essen WOHLfühlen

In der Kalenderwoche 39/2023 wird die Sonderseite
GESUNDheit, Essen, WOHLfühlen

in den Mitteilungsblättern Aspach und
Backnang-Heiningen/Maubach/Waldrems erscheinen.

Neben Wissenswertem rund um das Sonderthema besteht hier die Möglichkeit Ihren Kunden bzw. Kundinnen Ihre Dienstleistungen anzubieten. Nutzen Sie diese Gelegenheit in Ihrem Mitteilungsblatt, in schön gestalteter Umgebung auf sich und Ihre Leistungen aufmerksam zu machen.

Die mm-Preise (zzgl. MwSt.)

	Erscheinungstag	mm-Preis (2-sp., 90 mm breit)	
		s/w	fbg.
Aspach	0,76	1,00	0,90
BK-H/M/W	0,74	0,98	0,89
Kombi 10% Rabatt	1,35	1,78	1,61

Anzeigenschluss ist Freitag, der 22. September 2023
Telefon: 071 91 34338-20, E-Mail: anzeigen@knoepfle-druck.de

Neu! After-Work-Wanderung

jeden Mittwoch von Februar bis November,
Start jeweils um 18:00 Uhr

Eingeladen sind alle, die nach der Arbeit oder aus Freude an Bewegung einen leichten Sport machen möchten. Wir gehen gemeinsam eine zügige Wanderung - Dauer ca. 1 Stunde in der näheren Umgebung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Treffpunkte wechseln in dieser Reihenfolge:

- Jeden 1. Mittwoch im Monat,
Treffpunkt Bushaltestelle Klöpferbach in Großaspach
- Jeden 2. Mittwoch im Monat,
Treffpunkt Historisches Rathaus in Rietenau
- Jeden 3. Mittwoch im Monat,
Treffpunkt Bushaltestelle in Allmersbach am Weinberg
- Jeden 4. Mittwoch im Monat,
Treffpunkt Bushaltestelle Schafhaus in Kleinaspach

Dort enden die Touren auch jeweils wieder. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern steht es frei, anschließend noch einzukehren. An- und Rückfahrt sind jeweils mit der Buslinie 367 möglich.

Informationen bei Sonja Pauli, zertifizierte Wanderführerin beim Albverein Backnang, unter E-Mail: sonja.pauli@freenet.de



Schwäbischer
Albverein

Ortsgruppe Backnang

Stuttgarter Str. 67, 71522 Backnang,
Tel. 07191 68601
E-Mail: albverein-backnang@gmx.de
www.albverein-backnang.de



Erste Hilfe.



Selbsthilfe.

brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe

Mitglied der actalliance

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.

DIE Herbstzeit

IST DA!

**Gasthof zur
Eintracht**

Traditionsreiche Gaststätte seit 1811



*** Schwäbische Spezialitäten ***

Tagessessen * Nebenzimmer für ca. 50 Personen * 16 behagliche Fremdenzimmer * Partyservice

Gartenstr. 149 · 71522 Backnang · Telefon + Fax 0 71 91/6 04 98
GasthofzurEintracht@gmx.de · www.Gasthof-zur-Eintracht.de



sDörfle.
Kleine Wunder. Überall.

Herzliche Einladung

Dörfle-Hoffest

Sonntag, 24. September 2023 ab 11 Uhr

Kommen Sie vorbei und genießen Sie bei leckeren Speisen, Getränken und zünftiger Wirtsmusik die herrliche Dörfleatmosphäre

Schwäbische Spezialitätenwoche

25. - 28. Oktober 2023

Wir verwöhnen Sie mit hausgemachten Spezialitäten. Sichern Sie sich schnell ein Plätzchen im Gasthaus Sonne

sDörfle Kleine Wunder | Am Dörfle 1 | 71546 Aspach

Tel. 07148 37900 | E-Mail. info@sdoerfle.de | www.sdoerfle.de

SAATGUT FÜR DIE NÄCHSTE SAISON

Gut und preiswert ist es, wenn man sein Saatgut selber sammelt. Für Sonnenblumen ist im September ein prima Zeitpunkt. Die Samenstände werden bei trockenem Wetter geerntet, indem man sie abschneidet und in einer Wanne auf Zeitungspapier ausschüttelt.

© UJ. Alexander, shutterstock

TERRASSENÜBERDACHUNG

Null 8 Fuff 10... nix da!

© Raisa Kanareva, shutterstock

Schöne Auswahl, passt.

MAURER

TORBAU | TÜREN | TERRASSENDÄCHER



ariane

weinor

Maurer Torbau GmbH

Backnanger Straße 4 · 71672 Marbach · Tel. 07144 332766

E-Mail info@maurer-tortechnik.de · www.maurer-tortechnik.de

© www.contrast-ideen.de

„Gesundes Obst aus dem eigenen Garten“

Himbeeren · Stachelbeeren · Heidelbeeren

Johannisbeeren · Erdbeerpflanzen

Brombeeren · Weinreben (pilzfest)

Jetzt pflanzen und nächstes Jahr ernten!

Brüdeners Straße 44
71554 Weissach i.T. - Unterweissach
☎ 07191 / 54619 · Fax 56441
www.schieber-baumschule.de

SCHIEBER
Baumschule

Nach der Ernte wird die reife Saat getrocknet, durch ein Sieb gereinigt und dann bis zum Frühjahr trocken und kühl in einem Papiertütchen aufbewahrt.

Die Aussaat erfolgt dann im März/April ins Freiland. Voraussetzung für selbst gesammeltes Saatgut ist, dass man die Mutterpflanze auch bis zum Winter stehen lässt. Das ist aus ökologischer Sicht sinnvoll, beispielsweise überwintern einige Schmetterlinge als Puppen an den Stängeln.



**BLESSING
AUTOMOBILE**

REIFEN & AUTOSERVICE

KFZ MEISTERBETRIEB | REIFENSERVICE PKW/LKW
INSPEKTION | REPARATUR | ACHSVERMESSUNG | HU/AU

Jetzt schon an Winterreifen denken.

Maybachstraße 18
71397 Leutenbach

Fon 07195 / 177 133
info@blessing-automobile.de

www.blessing-automobile.de

DER HERBST
IST DER FRÜHLING DES WINTERS

KEINE LAGERZEIT FÜR BLUMENKOHL

Blumenkohl stammt aus dem Mittelmeer und wurde in Italien gezüchtet. Er ist recht anspruchsvoll. Der Boden sollte wie beim Weißkohl vorbereitet werden. Der Kohl darf niemals unter Wasser- oder Nährstoffmangel leiden, sonst stockt das Wachstum.

Damit die Blumen weiß bleiben, müssen sie vor Sonne geschützt werden. Dazu binden Sie die Blätter oben zusammen. Der Blumenkohl wird nach Reife geerntet, solange die Blumen fest und geschlossen sind. Die Ernte geht bis in den Oktober. Bei zu langer Lagerung beginnt der Blumenkohl zu riechen. Blumenkohl ist ein ethylenempfindliches Gemüse, deshalb sollte er nicht gemeinsam mit Früchten gelagert werden.

Knackige Äpfel, Kartoffeln,
Eier und Honig gibt's bei:



Ute und Martin Körner
Ludwigsburger Str. 37
71522 Backnang
Fon 0163 7540579

En Stremplbach, Aschba zual

Öffnungszeiten

Do - Fr 8:00-13:00 und 14:00-18:00
Sa 8:00-13:00
außerhalb der Öffnungszeiten Selbstbedienung

Obstbau



Körner

ZIERÄPFEL SIND NICHT GIFTIG!

Ihre Früchte sind kleiner als die ihrer Genossen, die auf reinen Ertrag getrimmt sind, dafür leuchten sie oft in den schönsten Farben und ziehen so die Blicke auf sich. Rein optisch unterscheiden sich Zieräpfel deutlich von herkömmlichen Äpfeln. Giftig sind sie aber nicht, wie häufig irrtümlich behauptet wird.

Steildach · Flachdach
Bauflaschnerei

BEDACHUNGEN GmbH & Co. KG
SCHLICHENMAIER

Foliendächer · Balkone
Dachfenstereinbau

Gutenbergstraße 4
71549 Auenwald
Telefon 07191 497776
info@bedachungen-schlichenmaier.de

**Wir suchen
Verstärkung!**

*Ihr
Meisterbetrieb*

Im Gegenteil, Zieräpfel enthalten zwar viel Fruchtsäure und schmecken dementsprechend herb, wenn man sie frisch vom Baum isst. Most oder Gelee aus Zieräpfeln ist aber ein hocharomatischer Gaumenschmaus. Es spricht also nichts dagegen, die Apfelernte auch auf die kleinen Verwandten im Ziergarten auszudehnen.

„Wildwochen“ für Leib und Seele ab Samstag, 30.09.

In diesem Jahr mit tierischen
Werken der Unterweissacher
Künstlerin Rebecca Neundorf.

am 3. Oktober geschlossen



Tel: 071 83 / 42373
www.schoeneaussichtlutzenberg.de

Aktuelles siehe Internetseite

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Familie Haug mit Team

Weißbarths Gartenreinigung



- Grün- und Baumpflege
- Pflasterarbeiten
- Hausmeisterservice
- Winterdienst

Inh. Alexander Weißbarth
Strümpfelbacher Weg 33
71522 Backnang

☎ (0178) 635 02 19

seit 2010

weissbarths.gartenreinigung@gmx.de

AUTOMOWER® 305

Leiser, kompakter
Mähroboter für
kleine, komplexere
Rasenflächen bis
zu 600 m² mit
mehreren Hindernissen.



Husqvarna

Aktionspreis
1199,- €

statt 1399,- €

Ohne Installationsmaterial



Alle Preise UVP inkl. MwSt.
Angebot solange der Vorrat reicht.

Mehr Informationen unter:
www.schwarz-lt.de

SCHWARZ
LANDTECHNIK · ÖKOTECH

Schwarz GmbH, Siemensstraße 15
71546 Aspach, Telefon 07191 9266 - 0
info@schwarz-lt.de, www.schwarz-lt.de

Kfz-Service Aladar GmbH

Dieselstr. 9+24 · 71546 Aspach
Tel. 07191 / 2555 · info@kfz-service-aladar.de
www.kfz-service-aladar.de
www.facebook.com/Kfz-Service-Aladar-GmbH

**PROFISERVICE
WERKSTATT**

Öffnungszeiten
Mo.-Fr.: 7.00 – 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 – 12.00 Uhr

Unsere Stärken – Ihre Vorteile:

- Reparaturen aller Marken (Pkw, Kleintransporter, Leicht-LKW, Wohnmobile)
- Elektronikdiagnose
- Autoglasservice
- Klimageservice
- Karosserieeinstandsetzung
- DEKRA-Prüfstützpunkt

Mit dem Neuwagen zur freien Werkstatt!

Eine regelmäßige fachgerechte
Wartung dient dem Erhalt Ihrer
Garantieansprüche gegenüber dem
Kfz-Hersteller – Sie behalten die volle
Gewährleistung (laut EU-Kommissions-
Leitfaden zur Kfz-GVO 1400/2002)!

Regelmäßig vorbeischaun lohnt sich.



Fenster & Haustüren
Kunststoff, Holz, Holz-Alu
Qualifizierte Montage &
fachgerechter Einbau.

**FENSTER
mack**



FENSTER SCHAUTAG

Besucht
uns in Korb:

24.09.
10-17 Uhr

Individuelle Beratung
in unserem neuen
Fensterstudio in Korb

Maybachstr. 6 / 71404 Korb / 07151 9330-0

Unsere Jobs: www.fenstermack.de/karriere



BREMSDich
Schule hat begonnen.



Sprechen Sie
mit uns!

ASPA
BAUTRÄGER

Sie haben Sanierungs- oder Modernisierungsbedarf?
Die ASPA bietet Ihnen alle Leistungen aus einer Hand!

Sanierung · Modernisierung · Ausbau-/Umbau · Finanzierung · privat & gewerblich

ASPA Bauträger GmbH · Tel. 07191 / 344 200 · www.aspa-gruppe.de

NEUERÖFFNUNG

Tagespflege für Menschen mit Demenz
ab Mitte Oktober in Backnang



Apartmenthaus
Dietrich Bonhoeffer

Bei Interesse melden Sie sich
bitte bei unserem Sozialdienst
unter der Telefonnummer
146-403 oder 146-406.



wisotel

www.wisotel.de

**Waldrems: Der Glasfaser-
ausbau beginnt.**

**Nutzen Sie jetzt noch die Chance
auf einen kostenlosen Hausanschluss!**

Wir starten im westlichen Bereich – über die
Neckarstraße bis zur geologischen Pyramide.
Wo es weitergeht, erfahren Sie unter:

www.wisotel.de/ausbaugebiete/waldrems

Sie haben noch Fragen?

Dann lassen Sie sich gerne ganz entspannt bei
Ihnen zuhause beraten mit Terminvereinbarung
unter: www.wisotel.de/kontakt

Herbstanfang: Am 23. September beginnt der Herbst

Die ursprüngliche Bedeutung des Wortes „Herbst“ kann man mit den Begriffen
„Zeit der Früchte“, „Zeit des Pflückens“ und „Erntezeit“ umschreiben.

Astronomisch gesehen beginnt der Herbst auf der Nordhalbkugel am Tag der Herbst-
tagundnachtgleiche - das ist der 22. oder 23. September – und er endet mit der
Wintersonnenwende - das ist der 21. oder 22. Dezember. Ganz genau dauert der
Herbst 89 Tage und 19 Stunden.

Wenn Blätter bunt sich färben

Wenn Blätter bunt sich färben
und Herbstzeitlosen blühen,
die Menschen Pilze sammeln
und Schwalben südwärts ziehn.

Wenn wir für Ernte danken,
die Winde kühler wehn,
sich Nebel zögernd lichten
dann will das Jahr vergehn.

Es zieht mit steifen Schritten
durch Kälte, Schnee und Wind
und kommt nach sanftem Schummer
zurück als Frühlingkind.

